BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 30 | 77. JAHRGANG | 29. JULI 2021

PC + MAC PIRA
Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung
Neu 788.- ThinkBook 15-IIL
Neu 1'398.- MacBook Pro M1
Passage 10 - 4104 Oberwil
Mo-Fr: 7:00-12:00 13:30-18:30
dpd Pickup
061 401 40 80 Pira.ch

Bottmingen

1.-August-Rede 2021 2
Schmückung Bottminger-Fähnli 2
Sichelweg: 1. Etappe abgeschlossen 2

Oberwil

Schweizer Nationalfeiertag 4
Aus der Gemeinderatssitzung..... 4
Feuerwerk am 1. August..... 4

Therwil

Öffentliche Planauflage 10
Personelles..... 10
Umwelttipp 11

Ettingen

Feuerwerk um den 1. August..... 12
Heckenrückschnitt..... 12
Kinder- und Jugendarbeit 12

Regio/Leimental

Musical Adonia-Junior Chor 6
Mariasteiner Dialoge 6
Mystik – Gott erfahren?..... 6

Kirchen

Freude haben und bereiten 8
Gottesdienst am Nationalfeiertag 8
Erzbischof aus Riga zu Besuch 9

Gedanken zum Schweizer Nationalfeiertag

Wussten Sie, dass die Menschen im Leimental – insbesondere in den Gemeinden des historischen Birseck: Oberwil, Therwil und Ettingen – lange Zeit in sehr ärmlichen Verhältnissen lebten? Kaum zu glauben, wenn wir die heutigen Immobilienpreise betrachten. Die genannten Gemeinden waren jahrhundertelang Teil des Fürstbistums Basel und somit des «Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation». Erst seit 206 Jahren gehören «wir» zur Eidgenossenschaft. Der Grenzverlauf zu Bottmingen, Binningen und Biel-Benken entsprach einer Landesgrenze, wovon die mächtigen Grenzsteine noch heute zeugen. Diese Grenzen sind zum Glück gefallen und wir sind Teil der Schweiz geworden.

Der 1. August ist ein guter Moment, um über die Schweiz zu sinnieren. Ich sage es offen: Ja, ich bin stolz, Schweizer zu sein – auch im Wissen darum, dass dies weder mein Verdienst noch eine besondere Leistung ist. Und mit «stolz» meine ich nicht, dass ich das Gefühl habe, als Schweizer etwas Besseres zu sein. Der Schweizer Dichter und Schriftsteller Gottfried Keller, ein politisch Linker des 19. Jahrhunderts, bringt für mich diese «gesunde» Art des Patriotismus im Buch «Das Fähnlein der sieben Aufrechten» auf den Punkt: «Achte jedes Mannes Vaterland, doch das deinige liebe!» Vielleicht fragen Sie sich, was ich an der Schweiz liebe?

Die Einschränkungen der vergangenen Monate haben in mir das Bewusstsein für den Freiheitsgeist gestärkt, genauso aber auch den Geist der Dankbarkeit. Dankbar, in einem Land mit einem funktionierenden Staatssystem, einem hochwertigen Gesundheitswesen und einer starken Wirtschaft leben zu dürfen. Dankbar für die Errungenschaften der Schweiz, auf unseren Sonderweg, der auf Eigenverantwortung, Selbstbestimmung und Vertrauen in die Bürgerinnen und Bürger besteht. Ich möchte nicht die drückenden Alltagssorgen vieler Mitmenschen verkennen. Dennoch dürfen wir uns eingestehen, dass es uns in der Schweiz nach wie vor sehr gut geht; und wenn wir klagen, dann klagen wir meist auf einem relativ hohen Niveau. Unser Wohlstand fördert aber auch die Anspruchsinflation und wir müssen aufpassen, dass wir vom Staat nicht mehr fordern, als wir ihm zu geben bereit sind. Tragen wir auch in Zukunft Sorge zum Zusammenhalt über alle Kantons- und Sprachgrenzen, über alle Generationen hinweg. Übernehmen wir Verantwortung für unsere Mitmenschen, für die Naturschönheiten unseres Landes. Leben wir den Geist der Solidarität und Rücksichtnahme. Leben wir die Vielfalt der Schweiz, im Willen, ihre Vielfalt in der Einheit zu leben und die Stärke des Volkes am Wohl der Schwachen zu messen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe BiBo-Leserinnen und -Leser, einen dankbaren Nationalfeiertag.

Pascal Ryf (Landrat), Oberwil

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN
Immobilienverkauf
• Hohe Kundenzufriedenheit
• Honorar nur bei Erfolg
• All inclusive-Paket
team-lindenberger.ch
061 405 10 90
persönlich, schnell und professionell

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

garageruf
Ringstrasse 23, Therwil
www.garageruf.ch
NEW SWIFT HYBRID AUTOMAT
Die kompakte Nr.1
SUZUKI Way of Life!

Strom – unser täglicher Begleiter!
Probleme damit? Nicht verzagen, einfach uns um Hilfe fragen.
kolb AG ETTINGEN
Tel. 061 726 80 80
www.kolb.swiss

RAIFFEISEN casa
Immobilienverkauf
061 205 37 04
In besten Händen bei mir und meinem lokalen Team.
Annette Seiler-Riggenbach
Immobilienberaterin
annette.seiler@raiffeisen.ch

Caramelköpfli vom Grill
das verrückteste Dessert für den 1. August!
Zenzer
Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
www.goldwurst.ch

Es lese Basel!
Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Rudolf Steiner Schule Münchenstein
Wo sich Kinder entfalten
www.rssm.ch

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.
berghilfe.ch
Schweizer Berghilfe

Am National-feiertag auf den Grill
1. August-Gourmet-spiess
mathis fleisch & feinkost dornach · therwil
Regionale Qualität zu fairen Preisen
www.mathis-fleischundfeinkost.ch

DER CHRIST-CLAN
Die Erfolgsserie der Bestsellerautorin
ANNE GOLD
geht weiter
CHF 29.80
eBook
Anne Gold
Tausend Kompromisse
Der Christ-Clan Band 3
288 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-7245-2476-2

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi	*8–12 / 13.30–17 Uhr*
Do	*8–12 / 13.30–18 Uhr*
Fr	*8–12 / 13.30–16 Uhr*

Öffnungszeiten

Mo	*9.30–12 Uhr*
Di	*9.30–12 / 13.30–17 Uhr*
Mi	*9.30–12 Uhr*
Do	*9.30–12/ 13.30–18 Uhr*
Fr	*9.30–12 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

ALTERSFRAGEN

Christian Spieler (Gemeinde Oberwil)
Telefon 061 405 42 20

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND EWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 30. Juli 2021

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 31. August 2021

BOTTMINGEN

Möchten Sie stets gut informiert sein?
Bestellen Sie unseren Newsletter unter

www.bottmingen.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEPRÄSIDIUM 1.-AUGUST-REDE 2021

Happy birthday Helvetia!

Kennen Sie Unterbäch im Oberwallis? Und wissen Sie, was Unterbäch mit Niederdorf im Kanton Basel-Landschaft gemeinsam hat?

In diesem Jahr ist es 50 Jahre her, seit die stimmberechtigten Männer der Schweiz am 7. Februar 1971 der Verfassungsänderung zustimmten, wonach künftig alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger die gleichen politischen Rechte haben sollen. Für mich als «Babyboomerin» und alle, die nach den 60er- und 70er-Jahren geboren worden sind, ist es eine Selbstverständlichkeit, als Frau abstimmen und wählen gehen zu können. Dass aber viele Frauen, die vor mir geboren worden sind, noch miterlebt haben, wie ihnen der Gang zum Stimm- und Wahlbüro untersagt war, ist nichts, worauf ich als freie Schweizerin stolz bin. Mein Vater erklärte mir oft, dass die Frauen in seiner Familie früher gar nicht erpicht darauf gewesen seien, politisch mitzuwirken. Ja, mag sein, aber nicht zu wollen und nicht zu dürfen, sind für mich zwei Paar Schuhe!

Noch vor der Verfassungsänderung haben erste Kantone das Frauenstimmrecht eingeführt. So 1959 der Kanton Waadt und später noch weitere Westschweizer Kantone. Als erster Deutschschweizer Kanton folgte 1966 Basel-Stadt und immerhin 1968 der Kanton Basel-Landschaft.

Aber was hat das Thema nun mit dem 1. August und mit Unterbäch oder mit Niederdorf zu tun?

Unterbäch, das 400-Seelen-Dorf im Oberwallis, ist auch bekannt als das «Rütli der Schweizer Frau». Im März 1957 nämlich – es war die Zeit des Kalten Krieges – sollte in einer eidgenössischen Abstimmung über die Zivilschutzdienstpflicht für Frauen abgestimmt werden. Da es sich also um ein Thema handelte, bei dem die Frauen direkt betroffen gewesen wären, hat der Gemeinderat von Unterbäch beschlossen, die volljährigen Frauen ebenfalls darüber abstimmen zu lassen. Er nützte damit eine Gesetzeslücke des damaligen Walliser Wahlgesetzes aus, das nur Zuchthäusler und Armengenössige von der Ausübung der politischen Rechte ausschloss, nicht aber Frauen. Die schweizweit erste Frau, die einen Stimmzettel in eine Wahlurne warf, war Katharina Zenhäusern, die Frau des Gemeindepräsidenten von Unterbäch und 32 weitere taten es ihr gleich. Die Frauen legten ihre Stimmzettel in eine nur für die Frauen vorgesehene Urne. Und sie gingen erst nach dem Eindunkeln an die Urne, um dem Zorn der Nachbarn weniger ausgeliefert zu sein.

Auch der Gemeinderat von Niederdorf (Basel-Landschaft) entschied (zwar nur mit einer knappen Mehrheit), die Meinung der Frauen des Dorfes im Rahmen einer Konsultativabstimmung zum Thema Zivilschutz-Dienstpflicht für Frauen einzuholen. Ebenso wie Lugano, Martigny und Siders. Nirgends aber war das mediale Interesse so gross wie in Unterbäch. Zwar wurden die abgegebenen Stimmen der Frauen aus Unterbäch später von Bern als ungültig erklärt, aber der «Ungehorsam» der Gemeinde schaffte es nicht nur in die «Schweizer Wochenschau», sondern bis in die «New York Times».

Unterbäch, das «Rütli der Schweizer Frau» hat später Elisabeth Kopp, die erste Bundesrätin, zur Ehrenbürgerin ernannt.

Die Geschichte der Gleichberechtigung, und zwar nicht nur bezogen auf das Geschlecht, ist weltweit eng mit gesellschaftlichen Entwicklungen, mit Rollenbildern und Normen verwoben. Frauen durften in der Schweiz zwar bis 1971 nicht an eidgenössischen Abstimmungen teilnehmen, aber sie waren in Gewerbe, Haus und Hof aktiv und haben Organisationen hervorgebracht, die noch heute von grossem Gewicht sind.

Auf lokaler Ebene denke ich da z. B. an die Gründung des ersten Frauenvereins des Leimentals 1888 in Bottmingen, der zum Ziel hatte, bedürftigen Menschen zu helfen. Durch den Frauenverein wurde 1905 der erste Bottminger Kindergarten im 1. Stock des heutigen Restaurants Traube eröffnet. Später kam die Haus- und Krankenpflege dazu – als Vorläuferin der heutigen Spitex.

Erst 1981 wurde die Gleichstellung von Mann und Frau in der Bundesverfassung verankert, und erst 1996 trat das Bundesgesetz über die Gleichstellung von Mann und Frau in Kraft. Trotzdem ist Gleichberechtigung in der aktuellen Gesellschaft nicht nur in Bezug auf das Geschlecht (von männlich bis weiblich) nach wie vor ein aktuelles Thema. Das zeigen auch die Diskussionen über sexuelle Neigung, Hautfarbe, Herkunftsland, Beeinträchtigung etc. Warum sonst erweckt es so viel Aufsehen, dass die Jury der diesjährigen Filmfestspiele in Cannes erstmals von einem dunkelhäutigen Filmemacher, nämlich dem Afroamerikaner Spike Lee präsidiert wird?

Es sollte nichts Besonderes sein, wenn jemand mit mehr Hautpigmenten ein öffentliches Amt innehat. Es sollte nichts Besonderes sein, wenn eine Frau im Bundesrat dem Verteidigungsdepartement vorsteht. Und es sollte auch keine Bewunderungsstürme mehr auslösen, wenn ein Vater mit seinen Kleinkindern einkaufen geht. Aber so weit sind wir anscheinend noch nicht.

Trotzdem ich bin zuversichtlich, dass wir in der Schweiz auch im Zuge dieser komplexen gesellschaftlichen Entwicklungen gute Lösungen finden, denn die Schweiz hat Erfahrung im Umgang mit Unterschieden und mit Integration. Sie hat es geschafft, die aus religiösen Gründen verfeindeten Gebiete, Stadt- und Land- sowie unterschiedliche Sprachregionen zu einen, indem sie deren Eigenschaften akzeptiert und anerkannt und ein politisches System aufgebaut hat, das eine Machtansammlung verhindert. Zwar ist dieses politische System sehr langsam, aber es lässt dennoch Veränderung zu, auch wenn das manchmal einen langen Schnauf braucht.

Und bei aller Unterschiedlichkeit, ist es schliesslich eine Frauengestalt, die für die Freiheit und Einigkeit unseres Landes steht: Helvetia! Noch heute ziert sie die «Kopfseite» der «Fufzgerlis» und der «Ein- und Zweifränkler». «Helvetia» steht auf Briefmarken als Landesbezeichnung, und in unserem Landeskennzeichen CH, nämlich in der Abkürzung des Lateinischen confoederatio helvetica: einer einmal mehr diplomatischen Lösung, um keine Landessprache und keine Region zu bevorzugen; eben echt schweizerisch!

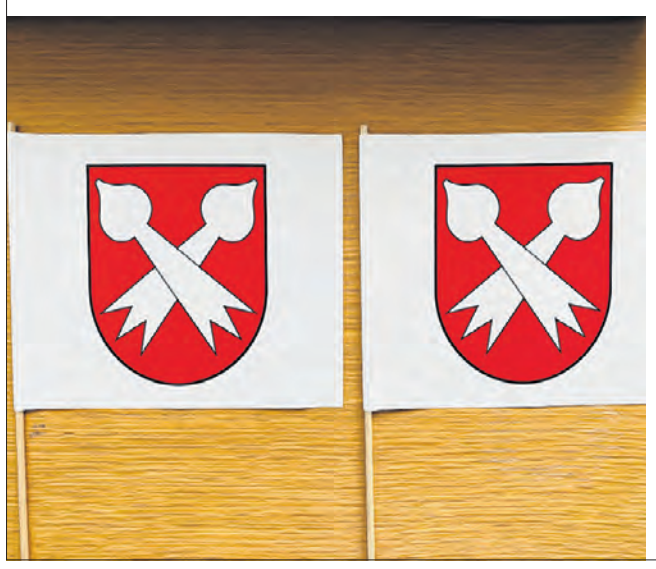
Leider können wir auch in diesem Jahr den Geburtstag der Helvetia nicht an einer gemeinsamen Feier begehen. Ich hoffe aber sehr, dass das das nächste Jahr wieder möglich sein wird.

Darum wünsche ich Ihnen auch im Namen des gesamten Gemeinderats noch einmal auf diesem Weg einen gemütlichen 1. August, ob zu Hause (haben Sie schon Bottminger Fähnli zur Dekoration abgeholt?) oder unterwegs. Warum nicht einmal in Unterbäch?

Herzlich, Ihre Mélanie Krapp

GEMEINDEVERWALTUNG UND GEMEINDERAT

Schmücken der Häuser mit Bottminger-Fähnli



Eine offizielle 1.-August-Feier in Bottmingen musste aus planerischen Gründen bereits im Juni abgesagt werden. Zu gross waren die Unsicherheiten auf Seiten der Durchführbarkeit dannzumal. Trotzdem soll unser Nationalfeiertag würdig begangen werden – vielleicht in kleinem Rahmen im heimischen Garten oder auf dem Balkon. Um zum Feiertagsschmuck etwas beizutragen, bietet die Gemeinde ihren Einwohnenden die Möglichkeit, mit Bottminger-Fähnli ihre Verbundenheit mit Bottmingen am diesjährigen Nationalfeiertag zu bekunden. Wer sein Haus derart schmücken will, kann ab sofort (bis längstens 30.7.) beim Werkhof jeweils zwischen 11 und 12 Uhr ein paar dieser Fähnli (max. 10 Stk.) abholen. Es het so lang s'het.

Mit dieser Deko stimmen Sie sich auf unseren traditionellen 1. August ein und Sie zeigen damit, dass Traditionen auch in schwierigen Zeiten hochgehalten werden können. Wir danken allen, die ihre Häuser beflaggen.

Gemeindeverwaltung und Gemeinderat

VERANSTALTUNGS-KALENDER

2. August

Jassnachmittag für Frauen und Männer ab 50
Mo, 14–17.30 Uhr, Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, keine Anmeldung erforderlich. Infos: Margrit Hess, Tel. 061 421 68 93, oder Silvia Burkhalter, Tel. 061 421 18 05
BOZ Bottminger Zentrum

25. August

Internet-Café für alle 50+
Mi, 14–16 Uhr im BOZ, Therwilerstrasse 14. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung möglich. Anmeldung: Anita Antonietti, Tel. 061 421 29 76 oder Agata Hartog, Tel. 076 280 87 14
Bottminger Zentrum

Kinderflohmi
Mi, 14–17 Uhr, Schulhof Talholz/ Hämisgarten in Bottmingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskunft: BOZ, Agata Hartog, Tel. 061 421 23 71 (dienstags 9–11 Uhr, ausgenommen Schulferien und Feiertage) oder info@bottmingerzentrum.ch
Bottminger Zentrum

26. August

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Do, 12 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16, eine Anmeldung ist erforderlich bei Gertrud Sangalli, Tel. 061 361 98 77 oder E-Mail: gsangalli@bluewin.ch

Wiederkehrendes

Der «Wuchemärt» findet auch während der Sommerferien jeden Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr statt – mit reduzierter Anzahl Stände, aber wie immer mit einem feinen Angebot. Ihr Besuch freut die Anbietenden! Während der Schulferien findet kein Freitags-Treff im BOZ statt.

*Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Website unter **www.bottmingen.ch/ Veranstaltungen***

BOTTMINGEN

GRATULATIONEN

August 2021

GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Ehepaar Verena und Walter Glättli-Fünfschilling
Donnerstag, 12. August

DIAMANTENE HOCHZEIT (60 JAHRE)

Ehepaar Ruth und Robert Leuenberger-Schneider
Mittwoch, 11. August

EISERNE HOCHZEIT (65 JAHRE)

Ehepaar Dolores und Friedrich Schweighauser-Ferrer
Mittwoch, 11. August

Der Monat August wartet gleich mit mehreren Hochzeitsjubiläen auf, zu denen wir allerherzlichst gratulieren und den Ehepaaren für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg nur das Beste wünschen möchten. Die lange Wegstrecke und die vielen Jahre haben sie als Paar zusammenschweissen lassen und ihr Leben geprägt. Wir wünschen ihnen allen weiterhin Glück und guten Mut, gemeinsam vorwärts zu gehen.

Gemeinderat

Wir erinnern uns an frühere 1.-August-Feiern

Der Schweizer Nationalfeiertag wurde auch in Bottmingen gebührend und würdig gefeiert. Alle Jahre versammelten sich Aberhunderte von Bottmingern und Bottmingerinnen auf dem Areal des Talholz-Schulhaues, um gemeinsam den 1. August zu feiern.

Dass dies heuer nicht der Fall sein kann, ist längst bekannt (siehe auch die offizielle Mitteilung der Gemeinde in der letzten BiBo-Augabe). Im kleineren, privaten Rahmen und unter Einhaltung der BAG-Vorschriften wird «Bopmige» am Sonntag dennoch ein Flair eines 1. August haben.

Für unsere Leserschaft haben wir aus unserem Archiv diverse Impressionen aus den Feiern der letzten 20 Jahre herausgesucht. Wir standen in der Tat vor der Qual der Auswahl!

Wir wünschen allen einen sonnigen, wunderbaren 1. August!

Georges Küng

Fotos: Küng

BEHÖRDEN/ KOMMISSIONEN

Ausschreibung vakanter Sitz

Im Zusammenhang mit einem Rücktritt aus dem Sekundarschulrat Binningen-Bottmingen (wir berichteten im BiBo vom 10. und 24. Juni 2021) ist für den vakanten Sitz für den Rest der laufenden Amtsperiode, d. h. bis 31. Juli 2024, eine Ersatzwahl durchzuführen. Der Termin für die Ersatzwahl wurde auf den 28. September 2021 angesetzt.

Gemäss den Bestimmungen der Gemeindeordnung werden die Schulräte durch die Gemeindekommission und den Gemeinderat als verbundene Wahlbehörde gewählt. Die Wahl erfolgt nach dem Mehrheitswahlverfahren. Wählbar ist jeder bzw. jede Stimmberechtigte der Gemeinde, mit Ausnahme der Gemeindeangestellten und der Lehrpersonen, die an der entsprechenden Gemeinde- oder Kreisschule unterrichten.

Details zu den Aufgaben und Anforderungen des frei werdenden Schulratssitzes finden Sie in unserer Webseite (www.bottmingen.ch: Politik, Wahlforum, Wahlen durch die Wahlbehörde).

Kandidaturen, bestehend aus Motivationsschreiben, Lebenslauf und Foto, werden **bis 16. August 2021** erbeten an die Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 1 (oder per E-Mail an simone.schneider@bottmingen.bl.ch) z. H. des Wahlorgans.

Gemeindeverwaltung

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Kaspar-Meyer Hedy,
† 15. Juli 2021, * 4. Dezember 1930, von Münchenstein. Wohnhaft gewesen im Altersheim Dreilinden, 4104 Oberwil. Wurde im engsten Familienkreis beigesetzt.

BAUARBEITEN

Sichelweg: Erste Etappe abgeschlossen

Zur Werterhaltung der Strasse und Werke wird aktuell der Strassenabschnitt Starenstrasse bis Sichelweg 47 saniert. Vergangene Woche wurde die erste Etappe abgeschlossen (siehe Fotos). Aktuell wird der zweite, höher gelegene Abschnitt des Sichelwegs erneuert. Die Bauarbeiten haben Ende Mai 2021 begonnen und dauern ca. sieben Monate. Während dieser Zeit stellt die Gemeinde den betroffenen Anwohnern Ersatzparkfläche zur Verfügung. Die betroffenen Anwohner werden persönlich über den Stand der Bauarbeiten informiert und alle am Bau Beteiligten setzen sich dafür ein, die Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Daniel Fehlmann, Leiter Tiefbau oder Sandro Borer, Abteilungsleiter Tiefbau, Mobilität und Umwelt (061 426 10 66). Gerne können Sie uns auch schriftlich unter bur@bottmingen.bl.ch kontaktieren. Wir danken für Ihr Verständnis.

Besuch in der Badi?
Die Bottminger App «4103 Bottmingen» zeigt die aktuelle Anzahl Badegäste.

Unsere gratis App kann aber noch viel mehr!
Jetzt runterladen und ausprobieren.

BAUGESUCHE

BG-NR. 1419/2021

Parzelle(n): Nr. 2417
Projekt: Gedeckter Sitzplatz, Neuauflage: Profile, Buchenstr. 8, 4103 Bottmingen
Gesuchsteller/in: Moser Hans-Rudolf und Silvia, Buchenstrasse 8, 4103 Bottmingen
Projektverfasser/in: Thermogreen AG, Kaiserstuhlstrasse 2, 8154 Oberglatt ZH
Auflagefrist: 9. August 2021

BG-NR. 1523/2021

Parzelle(n): Nr. 3823
Projekt: Balkonüberdachung, Kirschbaumweg 39, 4103 Bottmingen
Gesuchsteller/in: Knaack Mikeler Lucia und Rainer, Kirschbaumweg 39, 4103 Bottmingen
Projektverfasser/in: Keller Lukas, Fiechthagstrasse 15, 4103 Bottmingen
Auflagefrist: 9. August 2021

BG-NR. 1534/2021

Parzelle(n): Nr. 2832
Projekt: Wohnraumerweiterung Fassadenänderungen, Kamineinbau für Schwedenofen, Spitzackerstrasse 55, 4103 Bottmingen
Gesuchsteller/in: Bettina Zosso, Sichelweg 24, 4103 Bottmingen
Projektverfasser/in: Wernli/Dürst Architekten, Oekolampadstrasse 6, 4055 Basel
Auflagefrist: 9. August 2021

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **9. August 2021** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten.

Gemeindeverwaltung

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Wuchemärt im August

Ab August gibt es schon wieder alles fast wie gewohnt auf unserem Wuchemärt.

- **3. August:** Sommerferien – Angebot, Brot von Zihlmann
- **10. August:** Sommerferienangebot, wieder Brot von Caroline
- **17. August:** Alle wieder da! Diversicum, Oswald-Produkte, Gaststand: von «Unverpackt»
- **24. August:** wöchentliches Normalangebot
- **31. August:** wöchentliches Normalangebot

Guten Einkauf, saisonal und regional auf dem Wuchemärt!

Märtgruppe Bottmige

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstr. 16, Bottmingen

KÖNIGSKERZE

Auf Weltrekord-Kurs

kü. In Ricco Grüters Garten in Bottmingen wächst eine Königskerze, die aktuell 370 cm hoch ist. Die Redaktion wird in der kommenden Ausgabe ausführlich über diese einzigartige Pflanze und die Person Ricco Grüter berichten. Die höchste Königskerze wurde bis dato in Flensburg (Deutschland) gemessen (376 Zentimeter).

GEMEINDEVERWALTUNG

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

REKLAME

GEMEINDEINFORMATIONEN

VERANSTALTUNG

Schweizer Nationalfeiertag

Am kommenden Sonntag feiert die Schweiz ihren Geburtstag – coronabedingt wie im Vorjahr aber nochmals mit angezogener Handbremse. Seit der 1.-August-Initiative 1994 ist der Nationalfeiertag gesamtschweizerisch ein gesetzlicher Feiertag. Eingeführt wurde der Nationalfeiertag durch den Bundesrat. Der Feiertag sollte die verschiedenen Völkerschaften der Schweiz, ohne Unterschied von Sprache oder Konfession, zusammenführen.

Gemäss Bundesbrief besiegelten Uri, Schwyz und Unterwalden im Jahr 1291 den Zusammenschluss zur Eidgenossenschaft. Zum ersten Mal wird der Bundesbrief von 1291 im Inventar des Schwyzer Archivs des Landschreibers Franz Anton Frischberg im Jahr 1724 erwähnt. 1760 gab ihn der Basler Jurist und Historiker Johann Heinrich Gleser heraus und wies zugleich seine Echtheit nach. Kurz zuvor wurde 1758 im Staatsarchiv Nidwalden in Stans eine deutsche Übersetzung des Bundesbriefs entdeckt, die um 1400 angefertigt worden sein soll. Doch erst im späten 19. Jahrhundert, insbesondere beim 600-Jahr-Jubiläum 1891, schenkte man diesem Bundesbrief die Beachtung, die er heute geniesst. Zuvor wurde als Gründung der Schweiz meist der Bund von Brunnen angesehen, welcher am 9. Dezember 1315 nach der Schlacht bei Morgarten geschlossen wurde. Aufgrund der Datierung des Dokuments auf «Anfang August» wurde der 1. August als Schweizer Bundesfeiertag ausgewählt.

Angesichts der noch nicht völlig ausgestandenen Coronavirus-Pandemie hat der Gemeinderat vor längerer Zeit entschieden, die offiziellen Feierlichkeiten der Gemeinde zum Nationalfeiertag abzusagen. Hingegen hält er an der Beflaggung von Oberwil fest, damit das Dorf zumindest auf diese Weise eine festliche Atmosphäre ausstrahlt. Er und alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung wünschen der Oberwiler Bevölkerung auf diesem Weg einen schönen Feiertag.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

GEMEINDERAT

Aus der Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19. Juli 2021 unter anderem:

- eine Stellungnahme zur strategischen Busnetzentwicklung Agglomeration Basel 2040 abgegeben.
- die Baumeisterarbeiten 2021, Drainagen ausserhalb Baugebiet, an die Firma Tozzo AG, Bubendorf, vergeben.
- die Kanalsanierung 2021, Drainagen ausserhalb Baugebiet, an die Firma KATE Insituform AG, Waldkirch, vergeben.
- die Kanal-TV Untersuchungen 2021, Drainagen ausserhalb Baugebiet, an die Firma Franz Pfister AG, Zürich, vergeben.
- der Vergabe der Unterlagsböden für das neue Gemeindehaus an die Firma Marrer AG, Däniken SO, zugestimmt.
- der Vergabe der fugenlosen Bodenbeläge und Winkelstufen für das neue Gemeindehaus an die Firma Repoxit AG, Effretikon, zugestimmt.
- das Budget 2022 der Versorgungsregion Betreuung, Pflege, Alter Leimental zur Kenntnis genommen.
- die Teilrevision des Organisations- und Verwaltungsreglements (§§ 2 und 3) in erster Lesung verabschiedet.

Weitere Informationen zu den genannten Geschäften können bei Claudia Ackermann, Sachbearbeiterin Politik und Recht, angefragt werden (E-Mail: claudia.ackermann@oberwil.bl.ch, Telefon 061 405 43 20). *Gemeinderat*

GEMEINDEVERWALTUNG

Fahrplan Ruftaxi an der Bundesfeier

Die Bundesfeier in Basel wurde coronabedingt erneut abgesagt. Vor diesem Hintergrund wird von einem verlängerten Ruftaxi-Betrieb am 31. Juli 2021 abgesehen.

Der Ruftaxidienst wird zu den normalen Betriebszeiten sichergestellt, das heisst ab 22.00 Uhr bis zum letzten ordentlichen Tramkurs (ohne Nachttram).

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen eine gute Zeit und dankt für Ihr Verständnis.

BAUGESUCHE

NR. 1493/2021

Parzelle(n): 2278
Projekt: Einfamilienhaus / Schwimmbad, 1. Neuauflage: Profile, Hohlegasse 43,4104 Oberwil
Gesuchsteller: Jäckle Dietmar, Farnsburgerstrasse 6, 4052 Basel
Projektverfasser: Kessler Architektur, Hohestrasse 134, 4104 Oberwil
Auflage bis: 9. August 2021

NR. 1444/2021

Parzelle(n): 1886
Projekt: Schwimmbad, 1. Neuauflage: Profile, Rebgartenweg 20,4104 Oberwil
Gesuchsteller: Bally-Ursprung Patricia und Ursprung Christian, Rebgartenweg 20, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Muchenberger AG, Bruderholzstrasse 12, 4103 Bottmingen
Auflage bis: 9. August 2021

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Telefon 061 405 42 48) eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt, können unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden: https://bgauflage.bl.ch/2771

GRATULATIONEN

Geburtstage

Walter Degen-Neuschwander
feiert am 2. August 2021 seinen 100. Geburtstag.

Basilius Berther-Mettauer
feiert am 4. August 2021 seinen 80. Geburtstag.

Hochzeit

Das ***Ehepaar Albert und Christine Kaufmann-Graf*** feiert am 30. Juli 2021 das grosse Fest der Goldenen Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Feuerwerk am 1. August

Das Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern ist gemäss dem Polizeireglement der Gemeinde Oberwil § 5 Abs.1 nur am **31. Juli und am 1. August sowie in der Silvesternacht gestattet.** Wer gegen diese Bestimmung verstösst, kann mit einer Geldbusse bis zu 5000 Franken bestraft werden.

Bitte nehmen Sie beim Abbrennen von Feuerwerk auch auf die Nachbarschaft und die Umwelt gebührend Rücksicht. Personen und Sachen dürfen nicht gefährdet werden, und die auf der Verpackung vorgeschriebenen Sicherheitsabstände sind zwingend einzuhalten. *Gemeindeverwaltung*

VERANSTALTUNGSKALENDER

1. August

1.-August-Feier 2021 abgesagt
Wehrlinschulhaus, Oberer Pausenplatz
Einwohnergemeinde Oberwil

5. August

Töff Haie BLT: Jeden ersten Donnerstag im Monat trifft man sich.
ab 19.30 Uhr, Interessierte willkommen. Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

9. August

Töff Haie BLT: Schöne, rassige Schwarzwald-Tour
Anmelden über www.toeffhaieblt.ch
Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

10. August

Leimentaler Jassmeisterschaft
14.15 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

15. August

Oberwill sportlich syy abgesagt
Oberwil
Sportkommission und Gemeindeverwaltung

17. August

Leimentaler Jassmeisterschaft
14.15 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

26. bis 29. August

Töff Haie BLT: 4-Tage Rock'n Road Gardasee
Weitere Infos: www.toeffhaieblt.ch
Pratteln Raststätte
Motorradclub Töff Haie BLT

29. August

z Oberwil underwäggs – im Jubiläumsjahr zum Thema «Altes Gewerbe»
12 bis 20 Uhr, Wehrlinschulhaus, Oberer Pausenplatz
Gemeindeverwaltung Oberwil

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

REKLAME

Die neue Ciro-Pizza-Box ist zu 100 Prozent recyclingfähig

Eigentlich wollten wir diese Ausgabe redaktionell durchgehend mit Themen zum Nationalfeiertag gestalten. Aber die aktuelle Situation (die Pandemie ist weiterhin ein Ist-Zustand!) hat dies verhindert. Dass der 1. August dennoch, im privaten Rahmen, jedoch oft auf öffentlichem Boden, gefeiert wird, leuchtet ein.

Die Bundesfeier, einst auf dem Eisweiher, seit einigen Jahren auf dem Areal des Wehrlin-Schulhauses, entfällt. Ohne Wenn und Aber. Und dafür gibt es triftige (Coronavirus-)Gründe. Dennoch werden viele Menschen, jeglichen Alters, den Schweizer Nationalfeiertag begehen. Und sehr viele werden sich in den diversen Oberwiler Gastronomiestätten etwas zum Essen und Trinken holen. Das Motto heisst immer mehr: Take-away.

«The Italian Place» an der Mühlemattstrasse 9 muss längst nicht mehr näher vorgestellt werden. Diese von Concetta und Martin Sigg geführte Lokalität ist mehr als ein Insider-Treff für Geniesser und Kenner der authentischen italienischen Küche. In der Rubrik «Gute Adressen im Leimental» weist BiBo regelmässig auf diesen Ort, der so viel «Italianità» ausstrahlt, hin.

Und jetzt kann Martin Sigg auf eine Neuerung hinweisen, die vielleicht nicht «weltrevolutionär» ist, aber einen ganz, ganz grossen Beitrag für die Umwelt beiträgt. Wir erklären uns und lassen Herrn Sigg sprechen: «Als Verbesserung und Beitrag für eine gesündere Umwelt habe ich die Ciro Pizza Box eingeführt.»

Diese Box ist:
- Umweltfreundlich und zu 100 % recyclingfähig
- Hergestellt ist sie aus zertifiziertem Polystyrol für die Verwendung im Lebensmittelbereich
- Und sie ist 100 % sicher für die Gesundheit
- Mit patentierter Anti-Kondensationslösung

Und ergänzend erklärt das Ehepaar Martin und Concetta Sigg: «Da keine Feuchtigkeit wie bei Karton oder Papier aufgesogen wird, bleiben die Pizze knusprig, aromatisch und trocknen nicht aus. Und die Ciro-Box speichert erst noch besser die Wärme. Selbst wenn man die Pizza nach Hause nimmt (oder sie bringen lässt) oder sie im öffentlichen Raum isst, bleibt sie dennoch frisch und knusprig. Zu oft werden Pizze und weitere Pastagerichte geliefert, die beim Eintreffen schon kalt sind, was nicht im Sinne der Kundinnen und Kunden sein kann», so Concetta und Martin mit einem Augenzwinkern.

Umweltgerechtes Entsorgen

Unsere Mitarbeiterin M.Z., welche den Grossteil dieser Chronik verfasst hat (vor allem den technischen Teil), ist selber sehr umweltbewusst und hat eine vorbildliche Affinität zum umweltgerechten Entsorgen. Für unsere Leserschaft erklärt sie: «Diese Ciro-Box trägt auch einen grossen Teil zur Umweltverbesserung bei. Vielen Leuten ist nicht bekannt, dass eine Pizzaschachtel nicht ins Altpapier oder in die Kartonsammlung gehört, da Verschmutzungen vorhanden sind. Die Box kann man Concetta und Martin wieder abgeben, da sie mehrmals benutzt werden kann oder in die Plastiksammlung (www.sammelsack.ch) recyclen.»

Die BiBo-Redaktion wünscht allen «Schnäggen» einen wunderschönen Nationalfeiertag – und denken Sie daran: Die Natur und die Umwelt werden es verdanken, wenn Sie bei Mitnahme von Esswaren die richtige Box nehmen und korrekt entsorgen!

PS: Das «Italian Place» hat vom 31. Juli bis und mit dem 16. August Betriebsferien und freut sich, ab dem 17. August Pizze in der Ciro-Box anzubieten.

M.Z. (Mitarbeit: Georges Küng)

DIES UND DAS

WASSERLEITUNGSBRUCH

Ein Sonntagmorgen ohne Kaffee …

Der Birsigtal-Bote (BiBo) kann weder auf Agenturen noch auf Korrespondenten zurückgreifen. Aber wir verfügen über etwas, um das uns die allermeisten Medien beneiden. Nämlich aufmerksame Leserinnen und Leser, welche diese (Ihre) Zeitung seit jeher (mit-)prägen.

So erhielten wir kurz vor Redaktionsschluss ein Schreiben von Herrn Gérard Fabich, das wir sehr gerne publizieren:

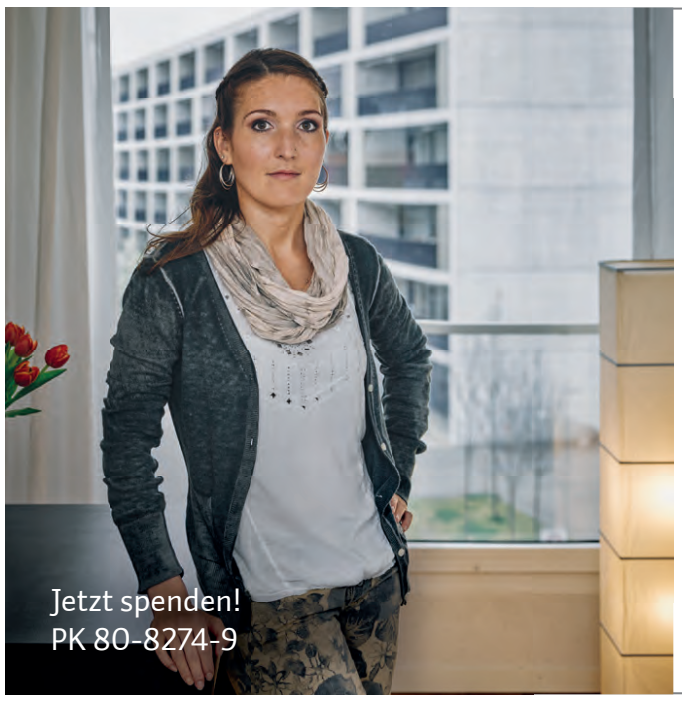
Sehr geehrter Herr Küng
Heute Sonntagmorgen früh ist es in Oberwil zu einem Wasserleitungsbruch gekommen, welche bis zum Mittag durch fleissige Mitarbeiter von drei lokalen Firmen behoben wurde. Als Direktbetroffener möchte ich mich auf diese Weise bei den Mannen bedanken. Vielleicht liesse sich davon ein kleiner Artikel gestalten. Bildauswahl habe ich Ihnen zur Verfügung gestellt.

Und die Fortsetzung seiner Zeilen umschreibt Herr Fabich wie folgt:

Ein Sonntagmorgen ohne Kaffee …
… aber mit grossem Dank den betreffenden Mitarbeitern der Toni Seiler AG, Gebrüder Stöcklin und Heinis für den tollen Einsatz am Sonntagvormittag zum Wohle unserer Versorgung. Schön, haben wir solche KMUs im Leimental. Merci villmol! Besten Dank und erfolgreiche Woche. Gérard Fabich

Wir danken Herrn Fabich für diese Zeilen und seine Sensibilität. Und auch der BiBo ist stolz, dass es im «BiBo-Land» KMUs gibt, welche für unser Gemein(de)wohl garantieren. Wir können es nicht oft genug wiederholen: Tragen wir alle mehr Sorgen zu unseren lokalen Gewerbetreibenden! *Georges Küng*

REKLAME



«Auf einmal spürte ich meine linke Hand nicht mehr»

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft unterstützt alle Menschen, die von MS betroffen sind. Helfen auch Sie: www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

DIES UND DAS

FEG-LEIMENTAL

FEGLeimental
Freie Evangelische Gemeinde

Musical S'Gliichnis vom grosse Fescht

Freitag, 13. August um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Therwil. Musical mit den Adonia-Junior-Chören S'Gliichnis vom grosse Fescht

Der König plant ein besonderes Fest. Viele Gäste sind eingeladen und die Vorfreude ist beim König und seinen Dienern gross. Als am Festtag alles bereit ist, folgt aber die Ernüchterung: Ein Gast nach dem anderen sagt kurzfristig ab. Der König wird zornig, hat dann aber eine Idee, die alles auf den Kopf stellt.

Adonia bringt die Beispielgeschichte aus der Bibel als packendes und bildhaftes, aber auch humorvolles Musical. Es ist sowohl musikalisch wie auch thematisch topaktuell und begeistert Jung und Alt.

Die Junior-Musicalcamps sind seit 1990 sehr beliebt. Dabei ist das Konzept ganz auf das Alter der Kinder (9 bis 13 Jahre) abgestimmt. Die Kinder werden von einem Mitarbeiterteam in kleinen Gruppen betreut. Ein ganzheitliches Wochenprogramm, das auf einer biblischen Geschichte aufbaut, ist Grundlage für das jeweilige Musicalcamp. Das Einstudieren der Lieder wird in das Tagesprogramm integriert. Ziel der Junior-Arbeit ist es, den Kindern die Liebe und Grösse Gottes nahezubringen. Als Abschluss des Musicalcamps geben die Junior-Chöre zwei Konzerte.

Aufgeführt wird das Musical von 21 Juniorchören und 5 Familychören. Jeder Chor besteht aus rund 70 singbegeisterten Kindern oder Familien, die nicht nur als Chor Erstaunliches leisten, sondern auch in Theaterrollen schlüpfen und durch Choreografie und Gebärdedarbietungen das Musical ergänzen. Ein motiviertes Mitarbeiterteam leitet die Kinder an und inszeniert mit ihnen das Musical in nur 5 Tagen.

Eines dieser Musicals können Sie in der BiBo-Region, in der Mehrzweckhalle in Therwil, am Freitag, 13. August um 19.30 geniessen. Herzlich willkommen.

Selbstverständlich gilt ein Covid-Schutzkonzept. Kommen Sie bitte frühzeitig. *FEG-Leimental*

KLOSTER MARIASTEIN

Benediktinerkloster Mariastein

Gedenkjahr 2021 Mariasteiner Dialoge

Schwester Carmen Tatschmurat OSB in Mariastein: Sonntag, 29. August

Im Rahmen der Reihe «Mariasteiner Dialoge», eine Veranstaltung zum «Gedenkjahr 2021 – 50 Jahre nach der staatsrechtlichen Wiederherstellung des Klosters Mariastein», kommt die ehemalige Äbtissin der Benediktinerabtei Venio in München, Schwester Carmen Tatschmurat, am **Sonntag, 29. August**, nach Mariastein. Die promovierte Soziologin spricht um 16 Uhr im Saal des Restaurant «Post» zum Thema «Benedikt und Scholastika: Zwei Weisen, die eine Regel zu leben». Sie legt das Verhältnis der Geschwister Scholastika und Benedikt (6. Jahrhundert) mit Blick auf die von Benedikt geschriebenen Mönchregel aus. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Die Anzahl der Besuchenden ist beschränkt und es besteht eine Maskenpflicht. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Lebenskonzept Kloster – ein Zukunftsmodell: Sonntag, 26. September

Warum entscheiden sich Menschen, in ein Kloster einzutreten und nach bestimmten Regeln, wie persönlicher Besitzlosigkeit, ehelos und gehorsam, zu leben? Ist es die Suche nach Gott, ist es die soziale Sicherheit und Geborgenheit in einer Gemeinschaft? Im Rahmen der Reihe «Mariasteiner Dialoge», eine Veranstaltung zum «Gedenkjahr 2021 – 50 Jahre nach der staatsrechtlichen Wiederherstellung des Klosters Mariastein», gewähren drei Schwestern, Mattia Fähndrich, Kloster Heiligenkreuz, Cham; Irene Gassmann, Priorin Kloster Fahr und Petra Sutter, Kloster St. Gallenberg in Glattbrugg, sowie vier Mönche, Pater Benedict Arpagaus und Pater Aaron Brunner aus Einsiedeln, Bruder Stefan Kurmann aus Mariastein und Pater Andri Tuor aus Engelberg einen Einblick in ihre persönlichen Beweggründe, monastisch leben zu wollen. Schliesslich stellen sie sich der Frage: Hat das Klosterleben eine Zukunft? Die Veranstaltung am **Sonntag, 26. September**, beginnt um 16 Uhr im Saal des Restaurant «Post» in Mariastein. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Die Anzahl der Besuchenden ist beschränkt und es besteht eine Maskenpflicht. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

HORIZONT-ERHEITERUNG

«Nomen est Omen»

Man kann sagen, was man will: Über den Namen identifiziert man sich. Sonst hätte sich Grossvater Friedhelm irgendeinmal in seinem Leben zwischen Krieg und Frieden entschieden. So aber schwankte er hin und her – Gewehr im Gefecht bei Adolf, Gewehr bei Fuss bei Ehefrau Maria. Letztere brachte ihm auch das Beten bei. Alles Beten nützte jedoch nichts, denn jeden Sonntag war Kirche bei Pfarrer Adam, wo sich Friedhelm zum 100. Mal die Geschichte mit der Rippe und dem Paradiesverweis anhören musste. Dabei wäre er so viel lieber mit seinem Freund Fritz zum Fischen gegangen. Gedankenversunken lehnte er sich auf der harten Kirchenbank zurück und hörte gar nicht, wie Organist Wolfgang der Hymne kunstvolle Schlenker verlieh. Nach der Kirche gab es Mittagessen bei Wirtin Solange. Solange Friedhelm nicht zu tief in die Augen deren Schwester Iris schaute, blühte ihm auch kein blaues Auge von Ehemann Fausto.

Eine modernere Identifikationsgeschichte lässt sich von Ricardo erzählen, der alles zu barer Münze machte, was er einige Zeit zuvor von Otto ergattert hatte. Am liebsten gab er sein Geld dann drüben an der Frittenbude aus, wo er meist auf Heinz traf, dessen Pommes unter der Tomatensauce nicht mehr erkennbar waren. Heinz erzählte ihm von seinem Sohn Noah, der gerade die Schreinerlehre abgeschlossen hatte. Lehrmeister Ernst hatte sich während Noahs Lehrzeit häufig Sorgen gemacht, da der Bub bei Wind und Wetter draussen laubsägte und immer grössere Bretter verlangte. Immerhin war aus ihm etwas geworden, im Gegensatz zu Moritz und Max, die nur Dummheiten im Kopf gehabt hatten, deswegen die Lehre schmissen und nie wieder auftauchten. Gemäss Ernst beendete auch Klassenstreberin Mercedes die Lehre durchaus erfolgreich, entschied sich dann aber für eine Umschulung, da sie einen Lohn im oberen Kader anstrebte.

Als Ricardo seine letzten paar Pommes in den Mund schob, liefen die hübschen Zwillinge Jasmine und Rosa vorbei und hinterliessen einen blumigen Duft in der Luft. Leider erschienen sie mit Romeo und Eros im Schlepptau, weswegen Ricardo sich nun auf den Heimweg machte, um zusammen mit Ehefrau Britta die neu ersteigerte Entkalkungsanlage zu installieren. Es dauerte Stunden! Nicht jeder heisst schliesslich Bob der Baumeister.

Franziska Fasolin

ÖRGL

Mystik – Gott erfahren?

3. Anlass der «Ökumenischen Religionsgespräche Leimental ÖRGL» am 1. September.

ÖRGL

Was versteht man eigentlich unter Mystik? Verhilft Mystik zu Begegnungen mit Gott? Welche Rolle spielt Mystik im Neuen Testament? Welche Zugänge gibt es für mystische Erfahrungen?

Zu solchen Fragen geben die Theologin Elisa-Maria Jodl, Pfarrerin und Kontemplationslehrerin, und der Theologe Michael Bangert, Dozent an der Universität Basel, spannende Impulse. Im Mittelpunkt wird wieder das moderierte Gespräch miteinander und mit den Referierenden stehen.

Zum dritten Mal in diesem Jahr kann ein Anlass von ÖRGL stattfinden. Wir freuen uns darauf, Sie am Mittwoch, den 1. September um 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal bei der ref. Kirche in Oberwil, Therwilerstrasse 44, zu begrüssen. Es besteht ein Corona-Schutzkonzept.

Der Anlass wird von den reformierten und römisch-katholischen Kirchgemeinden des Leimentals mitgetragen. Er richtet sich an alle Menschen, die sich vertieft mit dem Christentum auseinandersetzen wollen und dabei den Austausch mit anderen suchen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sind erhältlich durch ein E-Mail an juergen@mj-wiegand.ch.

VEREINE

NATURFREUNDE BASELBIET

Panoramahängebrücke Leissigen

Sonntag, 8. August 2021

Wir fahren mit Zug und Bus über Spiez nach Därligen (569 m) am Thunersee. In einer knappen Stunde steigen wir hinauf zur Meielisalp (800 m), wo wir einen wunderschönen Blick auf den Thunersee haben.

Nach etwa 20 Minuten erreichen wir ab hier die 144 m lange Hängebrücke auf 850 m. Sie überquert den Spissibach in 60 m Höhe. Danach geht es zum Picknickplatz Chüngstuel, wo wir unser Mittagessen geniessen. Nach Aeschiried (1015 m) wandern wir dann noch etwa 1½ Std. Falls die Zeit es erlaubt, können wir hier einkehren und besteigen danach das Postauto nach Spiez und dort den Zug nach Basel.

Streckendaten: Länge: 9,1 km, Aufstieg: 645 m, Abstieg: 190 m, Zeit: 3 ¼ Std. **Treffpunkt:** 8.45 Uhr Bahnhofhalle Basel SBB. **Kosten:** Mit Kollektivbillett ca. Fr. 46.–. **Anforderung:** T1 breite Fahrwege, teilweise asphaltiert; und T2 schmale Wanderwege, teilweise rutschig. **Ausrüstung:** Wanderschuhe, Stöcke empfehlenswert. **Verpflegung:** Picknick aus dem Rucksack. **Leitung:** Johanna Speiser, Tel. 061 272 96 59. **Anmeldung:** Bis Dienstagabend, 3. August 2021. Es laden ein

Naturfreunde Baselbiet

Details und weitere Wanderangebote auf **www.naturfreunde-nw.ch**

REKLAME

PUBLIREPORTAGE

KLINIK ARLESHEIM

Klinik Arlesheim

Gesundheitsforum

Wenn dem Herz die Luft ausgeht

Herzinsuffizienz aus Sicht der Schulmedizin und der Anthroposophischen Medizin

Bei einer Herzschwäche, auch Herzinsuffizienz genannt, ist die Leistung des Herzens geschwächt. Das Herz vermag nicht mehr genügend sauerstoff- und nährstoffreiches Blut in den Kreislauf zu bringen. Dies beeinträchtigt die Leistungsfähigkeit des ganzen Körpers. Es kommt zu einer vermehrten Atemnot bei körperlicher Anstrengung und je nach Schweregrad der Herzschwäche zur Wasseransammlung im Körper. Häufige Ursachen sind langjähriger Bluthochdruck und eine koronare Herzerkrankung, insbesondere nach einem durchgemachten Herzinfarkt. Eine gute Behandlung und ein gesunder Lebensstil können das Fortschreiten einer Herzinsuffizienz verlangsamen, Beschwerden lindern und die Lebensqualität verbessern. Frau Dr. med. Sabine Metzger und Prof. Dr. med. Thomas Dieterle, beide Fachärztin und Facharzt für Kardiologie, sprechen am Donnerstag, 5. August 2021 im Saal Pfeffingerhof, Stollenrain 11 in Arlesheim über Entstehung, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten der Herzinsuffizienz aus Sicht der Schulmedizin und der Anthroposophischen Medizin. Norman Kingeter, Heileurythmist an der Klinik Arlesheim, stellt den therapeutischen Ansatz der Heileurythmie in der Behandlung der Herzinsuffizienz vor.

Anmeldung obligatorisch: https://100.klinik-arlesheim.ch. Es gilt das Corona-Schutzkonzept für Veranstaltungen der Klinik-Arlesheim, insbesondere Maskentragpflicht. *Klinik Arlesheim*

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Metzerlen, Rodersdorf, Burg i.L.)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144.**

REKLAME

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Jean-Luc Bannalec**
   Bretonische Idylle
   Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
2. **Martin Walker**
   Französisches Roulette
   Kriminalroman | Diogenes Verlag
3. **Donna Leon**
   Flüchtiges Begehren
   Kriminalroman | Diogenes Verlag
4. **Fang Fang**
   Weiches Begräbnis
   Roman | Hoffmann & Campe Verlag
5. **Judith Hermann**
   Daheim
   Roman | S. Fischer Verlag
6. **Lucinda Riley**
   Die verschwundene Schwester
   Roman | Goldmann Verlag
7. **Martin Nastassja**
   An das Wilde glauben
   Autobiographische Erzählung | Matthes + Seitz Verlag
8. **Lana Bastasic**
   Fang den Hasen
   Roman | S. Fischer Verlag
9. **Lukas Hartmann**
   Schattentanz
   Roman | Diogenes Verlag
10. **Benedict Wells**
    Hard Land
    Roman | Diogenes Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1. **Richard David Precht**
   Von der Pflicht
   Philosophie | Goldmann Verlag
2. **GEO Epoche**
   Schweiz 1291–2021
   Geschichte | Verlag Deutscher Pressevertrieb
3. **Iwona Eberle, Christoph Hurni**
   Tessin – Die schönsten Badeplätze an Seen, Flüssen und Wasserfällen
   Reiseführer | Salamander Verlag
4. **John Green**
   Wie hat Ihnen das Anthropozän bis jetzt gefallen?
   Philosophie | Carl Hanser Verlag
5. **Iris Paxino**
   Engelstunden – Gespräche mit der Engelwelt
   Spiritualität | Verlag Freies Geistesleben
6. **Tanja Grandits**
   Tanja Vegetarisch
   Kochbuch | AT Verlag
7. **Auf dem hellen Hügel**
   Das Basler Stadtquartier Bruderholz
   Basiliensia | Neutraler Quartierverein Bruderholz
8. **Irvin D. Yalom, Marilyn Yalom**
   Unzertrennlich – Über den Tod und das Leben
   Psychologie | btb Verlag
9. **Eismanufaktur Engert**
   Die Eis-Bibel
   Desserts | Christian Verlag
10. **Florianne Koechlin**
    Von Böden die klingen und Pflanzen die tanzen
    Natur | Lenos Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

1.-AUGUST-LACHSAKTION

Zum Nationalfeiertag gibt es Alaska-Sockeye-Wildlachs

kü. Von heute Donnerstag, dem 29. Juli, bis und mit Sonntag, dem 1. August, kann man täglich ab 16 Uhr im Smuggler's Pub (bis Betriebsschluss) feinsten Inuit-Lachs kaufen. Diese gemeinsame Aktion von Herrlich's Fischlädeli und dem Oberwiler Pub (im Bild Daniel Aufranc) erklärt die Familie Herrlich wie folgt: «Vergangene Lachs-Saison haben wir zum ersten Mal unseren geräucherten Alaska-Sockeye-Wildlachs ‹INUIT› vorstellen dürfen – und von jenen Kunden, welche sich eine Seite ergattern konnten, haben wir durchwegs positives Feedback und viele Komplimente erhalten. Auch selber sind wir begeistert von diesem neuartigen und unvergleichbaren Rauchlachs-Geschmackserlebnis und aus diesem Grunde haben wir uns dazu entschlossen, ihn erneut für die Öffentlichkeit, und speziell für die BiBo-Leserschaft anzubieten.»

Zu erwähnen noch, dass es beim Kauf einer Lachsseite einen 5-Franken-Gutschein für das Smuggler's geben wird.

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte oder per E-Mail bis nächsten Montag an: **Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch**

Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Geschenkbon über Fr. 50.– ausgelost.

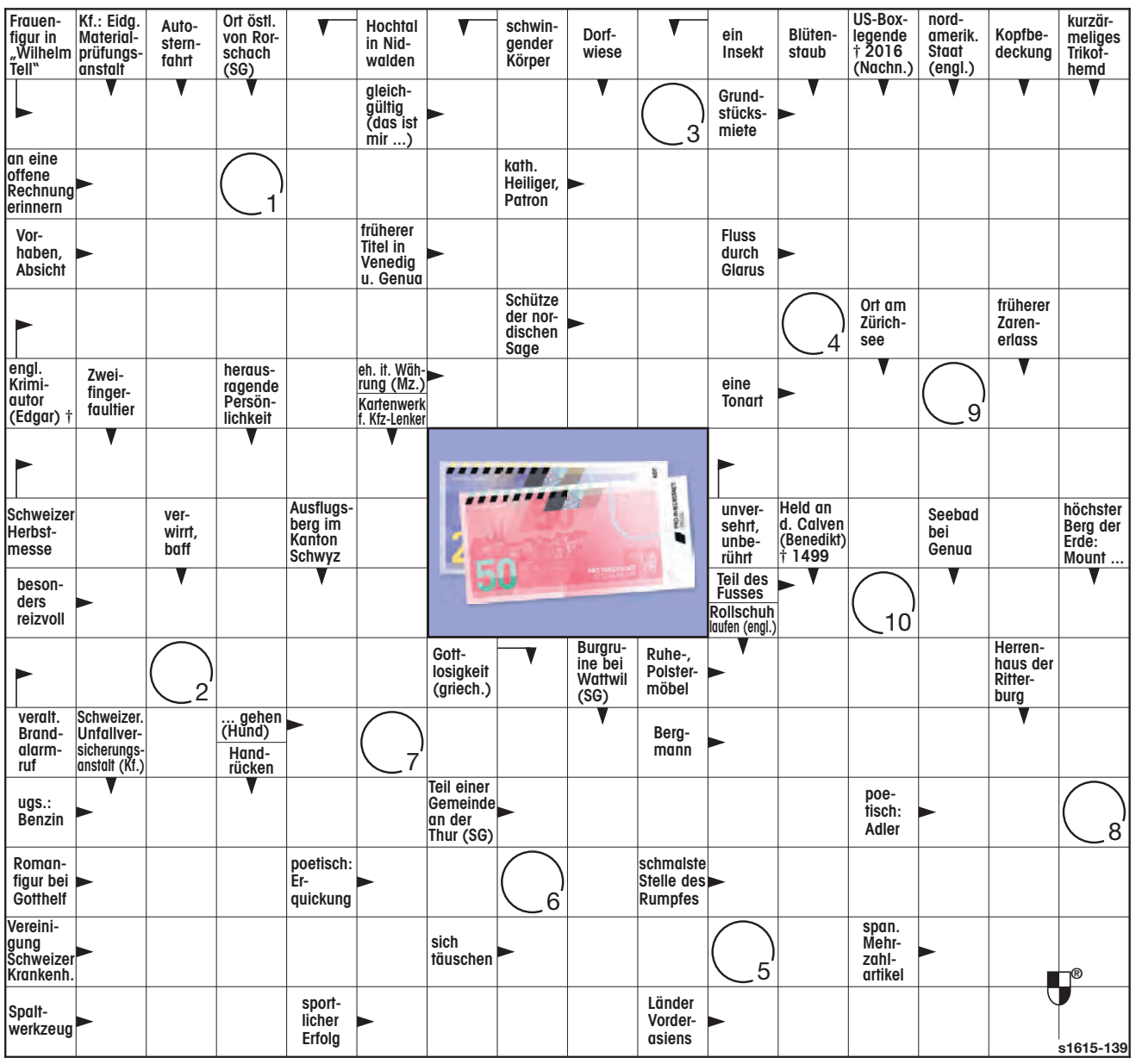
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Der aktuelle Preis geht an: **Jacqueline Vuilliomenet, Therwil**

Lösungswort 30/2021

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösungswort 29/2021:
TECHNORAMA

■	■	■	S	■	P	■	■	C	■	■	■	■	S	■
R	E	K	L	A	M	E	■	H	E	R	B	E	R	T
■	R	A	U	M	■	L	Y	O	N	■	A	L	O	I
■	G	I	E	B	E	L	■	B	E	R	N	B	E	L
■	E	S	T	I	■	E	B	E	R	■	K	E	H	L
■	B	E	T	A	G	T	■	L	I	V	E	■	R	■
I	N	R	I	■	E					■	T	W	E	E
■	I	■	C	M	B					S	T	A	N	G
E	S	C	H	E	R					■	■	L	■	E
■	■	H	■	N	■	D	■	■	■	S	E	R	R	A
■	G	A	S	T	E	R	■	D	E	V	I	S	E	■
■	O	T	T	O	M	O	T	O	R	■	R	■	P	A
■	F	E	U	R	I	G	■	S	I	N	E	S	T	R
■	E	A	N	■	L	E	X	I	K	O	N	■	I	N
■	N	U	T	Z	E	N	■	S	A	T	E	L	L	I



FREIZEIT

Wandern ist der Volkssport schlechthin

Die Studie «Wandern in der Schweiz 2020» belegt, was schon seit dem letztjährigen «Corona-Sommer» im ganzen Land beobachtet werden konnte: Wandern ist gefragter denn je! Auf den mehr als 65'000 Kilometern Wanderwegen waren 2019 rund vier Millionen Schweizerinnen und Schweizer unterwegs.

pd/kü. «Seit der letzten Erhebung 2013 hat die Zahl der Schweizer Wanderinnen und Wanderer um 12,6 Prozentpunkte zugenommen», bestätigt Markus Lamprecht vom Sozialforschungsinstitut Lamprecht und Stamm den Boom. Gemäss den Monitoringresultaten wandern somit rund 57 Prozent der Schweizer Bevölkerung ab einem Alter von 15 Jahren – im Mittel an 15 Tagen à drei Stunden pro Jahr. So kommen jährlich knapp 200 Millionen Wanderstunden zusammen. «Die Befragungen fanden 2019 statt, also noch vor der Corona-Pandemie. Unterdessen dürfte diese Zahl wohl sogar noch weiter gestiegen sein», fügt der Mitautor der Studie an.

Durchschnittlich sind Wanderinnen und Wanderer 50 Jahre alt. Effektiv gewandert wird aber in allen Altersklassen, auch in derjenigen der über 74-Jährigen. Eine klassische Lifetime-Sportart also. Den grössten Zuwachs gab es in der Gruppe der 15- bis 29-Jährigen, insbesondere bei den jungen Frauen. Die beliebte Freizeitaktivität ist bei Frauen allgemein noch etwas stärker verbreitet als bei den Männern. Am meisten gewandert wird in der Deutschschweiz, Spitzenreiter sind die Zentralschweizerinnen und -schweizer (66%). Aber auch in der Romandie und in der italienischen Schweiz wandert immerhin noch jede zweite Person. Allen gemeinsam sind die Motive: Gewandert wird hauptsächlich der Gesundheit zuliebe. An zweiter Stelle folgt das Bedürfnis, draussen in der Natur zu sein. Der Wunsch, fit zu bleiben, komplettiert die Top Drei.

www.schweizer-wanderwege.ch

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

GOTTESDIENSTE

«Ich setzte den Fuss in die Luft, und sie trug»

(Hilde Domin)

Was trägt Sie durch die Sommerwochen? Worauf bauen Sie in herausfordernden Situationen? Was gibt Ihnen Halt, wenn sich wieder einmal alles verändert? Beim Gottesdienst am **Sonntag, 1. August,** überlegen wir, auf welche Fundamente wir unser Leben bauen und welche Rolle das Vertrauen in Gott dabei spielen kann. Umrahmt wird dieser Sommergottesdienst von wunderbaren Geigenklängen von Plamena Nikitassova. Herzliche Einladung um **9.30 Uhr** in die Kirche Bottmingen! *Pfarrerin Andrea Lassak*

Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresanfang

Nach den Sommerferien beginnt für viele Schülerinnen und Schüler etwas Neues. Sie kommen vielleicht in die erste Klasse, wechseln die Schule oder beginnen eine Ausbildung. All diese Anfänge und neuen Wege möchten wir unter Gottes segnende Hände stellen. Mit Händen können wir vieles tun. Klatschen, zeichnen, basteln, spüren und noch mehr! Was Jesus mit seinen Händen tat, werden wir im Gottesdienst hören. Also, sei dabei! Am 22. August feiern wir um 9.30 Uhr, in der Ev.-ref. Kirche Bottmingen, (Buchenstrasse 7) einen ökumenischen Segnungsgottesdienst. Zu diesem fröhlichen Familiengottesdienst laden wir besonders die neuen Erstklasskinder und ihre Familien herzlich ein. Dabei soll den Kindern persönlich Gottes Schutz und Segen für ihre Schulzeit zugesprochen werden. Der Gottesdienst wird von den Religionslehrpersonen aus den Binninger und Bottminger Primarschulen vorbereitet, zusammen mit Annette Jäggi (kath. Theologin), Patricia Helfenberger (kath. Teamleitung Katechese) und Primo Cirrincione (ref. Teamleitung Katechese).

BEGRÜSSUNG

Herzliche willkommen Pfarrer Philipp Roth!

Am **1. August** beginnt Pfarrer Philipp Roth mit einer 50%-Anstellung seinen Dienst in unserer Reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen. Wir freuen uns sehr, dass somit unser Pfarrteam mit Andrea Lassak 80%, Tom Myhre 100%, Gudrun Sidonie Otto 100% und Steph Zwicky Vincente 70% wieder komplett ist! Wir laden Sie herzlich ein, den ersten Gottesdienst von Pfarrer Philipp Roth in unserer Kirchgemeinde am **8. August, 10.15 Uhr,** in der Paradieskirche in Binningen zu besuchen. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von Thomas Leininger.

Renate Bühler, Infokomm

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Freude haben und bereiten

ein freiwilliges Engagement in der Pfarrei St. Stephan?

Foto: Anouk Battefeld

Sicherlich freuen Sie sich über die vermehrten Kontakte, die nun wieder möglich sind. Die Zeit des Rückzugs ist vorbei. Während dieser Phase konnten wir alle merken, dass menschlicher Austausch viel zu unserer Lebensqualität beiträgt. Vielleicht möchten Sie sich nun vermehrt engagieren und das in einem geselligen Umfeld. In unserer Pfarrei setzen sich bereits über 200 Personen freiwillig ein. Der Austausch mit Gleichgesinnten und die Freude, die die Einsätze begleiten, sind eine grosse Bereicherung für jeden engagierten Menschen und für alle Gäste. Wie wäre es mit einem Einsatz bei einem Apéro oder einer Mithilfe beim Donnschtigstisch? Auf dem Foto können Sie die Mitglieder des Donnschtigstischteams sehen, wie sie das Beisammensein geniessen und den Plan fürs 2. Halbjahr füllen. Es gibt keine festen Vorgaben, denn jede und jeder kann selbst bestimmen, wie oft sie oder er mit dabei sein möchte.

Gerne können Sie sich auf unserer Homepage über die ganze Palette unserer Angebote informieren und einen Infofilm ansehen. Wenn Sie an einem kurzen Beratungsgespräch interessiert sind, dann melden Sie sich gerne unverbindlich bei mir. *Anouk Battefeld*

WANDERGRUPPE «FIT UND ZWÄG»

Gemütliche Wanderung Donnerstag, 12. August

Gemütliche Wanderung von Dornach Brugg der Birs entlang. Nach dem Mittagessen besprechen wir das weitere Programm.

- **Abfahrt:** 9.22 Uhr mit dem Bus ab Therwil Zentrum nach Dornach
- **Billette:** U-Abo oder Zonenticket
- **Verpflegung:** Restaurant Crazy Horse im Schänzli
- **Wanderzeit:** Am Vormittag ca. 2 Stunden, am Nachmittag je nach Programm
- **Auskunft:** Ursula Jäggi-Baumann, Tel. 061 721 49 37, E-Mail: maurjaeggi@gmx.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

VERANSTALTUNGEN

Gottesdienst am Nationalfeiertag

Am **Sonntag, 1. August,** feiern wir, anlässlich des Nationalfeiertags, um **10 Uhr** in der Kirche einen Gottesdienst mit Alphornklängen, Querflöte und Orgelmusik.

Die Alphorn-Gruppe Thierstein-Laufental bildete sich vor rund 20 Jahren aus einem Zusammenschluss von aktiven Alphornbläser zu einer Formation. Wir freuen uns, ein Trio aus dieser Formation bei uns in der Kirche begrüssen zu dürfen.

Unter der Leitung von Rudolf Gallati spielten Susi Banga und Walter Schmidli die Messe für Alphorn und Orgel von Hans-Jürg Sommer. Sie werden von unserer Organistin Christina Koch begleitet.

Die Flötistin Renée Brodwin wird während der Messe Werke aus dem Repertoire der Baroque und Romantik, ebenfalls in Begleitung mit Christina Koch an der Orgel spielen.

Nach dem Gottesdienst wird das Alphorn-Trio ein kleines Platzkonzert vor der Kirche geben.

Alphorn-Trio: Rudolf Gallati, Susi Banga und Walter Schmidli.

Damit wir niemanden abweisen müssen, ist es gut, sich für den Gottesdienst anzumelden. Sie können dies telefonisch unter 061 721 11 88, per E-Mail an info@rkk-ettingen.ch oder auf dem Anmeldeformular in der Kirche machen. Je nach Anzahl Personen werden Ihnen die Plätze in der Kirche zugewiesen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

Gemütlicher Nachmittag (Unterhaltung und Kultur mit Zvieri)

Gerne laden wir Sie am **Donnerstag, 19. August, 14.15 Uhr,** zu einem fröhlichen Filmnachmittag ein. Wir zeigen Ihnen den Film «und z'oberscht wohne s'Ängels» vom ehemaligen Theater Poltrone. Danach geniessen wir ein feines Zvieri.

Wir haben für Sie ein Sicherheitskonzept erarbeitet und können deshalb wieder einen schönen und gemütlichen Nachmittag zusammen verbringen.

Möchten Sie zu Hause (Binningen und Bottmingen) per Taxi abgeholt und am Abend wieder heimgebracht werden, rufen Sie bitte bis spätestens Dienstagabend, 16.30 Uhr, (vor dem Altersnachmittag) im Sekretariat der katholischen Pfarrei an, Telefon 061 425 90 00. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Altersnachmittage

KIRCHENZETTEL

BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Amtswoche vom 1. bis 7. August:
Pfarrer Tom Myhre, Tel. 061 421 21 28

Sonntag, 1. August
9.30 Kirche Bottmingen, Gottesdienst – Ich setzte den Fuss in die Luft, und sie trug; Pfarrerin Andrea Lassak, Thomas Leininger, Plamena Nikitassova (Violine), Was trägt Sie durch die Sommerwochen? Was gibt Ihnen Halt, wenn sich wieder einmal alles verändert? Wir überlegen, auf welche Fundamente wir unser Leben bauen und welche Rolle das Vertrauen in Gott dabei spielen kann.

Dienstag, 3. August
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt – im Saal der Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8; Di + Fr, 12 Uhr. Anmeldung bis Vortag um 10 Uhr an E. Pfister, Tel. 061 421 32 25

Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen
Während der Schulferien, 3. Juli–14. August, ist die Verwaltung jeweils Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet und erreichbar. Tel. 061 425 70 50, E-Mail: jasmin.aeby@kgbb.ch. Sie können nach dem Signalton Ihren Namen und Ihre Telefonnummer angeben, wir rufen Sie während unserer Bürozeiten zurück. Freitags bleibt die Verwaltung während der Sommerferien geschlossen.

Kirchenpflege Präsident:
Urs Tester, Schafmattweg 60, 4102 Binningen

Pfarrpersonen:
Andrea Lassak, Telefon 061 421 58 80
Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28
Gudrun Sidonie Otto, Telefon 061 421 00 53
Stéph Zwicky, Telefon 061 421 12 60

Sozialdiakonie:
Nicole Malli, Kinder und Familien
Tel. 079 822 17 74
Tobias Schmitt i.A., Jugendarbeit,
Tel.079 929 83 10
Tabitha Urech, Alter und Generationen,
Tel. 079 137 65 17

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Öffnungszeiten Verwaltung/Sekretariat
Während der sechs Wochen Sommerferien gelten für das Sekretariat folgende Öffnungszeiten: Jeweils am **Montag, Mittwoch und Freitag** wird das Sekretariat von **9 bis 12 Uhr** besetzt sein. Jeweils am **Dienstag** und **Donnerstag** sind wir von **9 bis 12 Uhr** telefonisch erreichbar. Täglich besetzt ist das Sekretariat wieder ab Montag, 16. August. Das Sekretariatsteam wünscht Ihnen schöne, erholsame Sommerferien.
Aline Marro, Leiterin Sekretariat

Sonntag, 1. August
10.30 Kirche Oberwil
Gottesdienst, Pfarrerin Cristina Policante

Kollekte: Heks, Sudan

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen und Angebote für Fremdsprachige, Asylbewerbende und Geflüchtete aus den Gemeinden Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen finden während der Schulferien nicht statt.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Pfarramt
Pfarrer Nico Rubeli
Telefon 061 723 81 41, nico.rubeli@ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Notfälle und Todesfälle
Pfarrer Jost Keller, Telefon 078 619 01 49

Ökumenisches Morgengebet
jeden Montag, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Sonntag, 1. August
10.00 Dorfkirche, Gottesdienst
Pfarrer Markus Wagner

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do 8.30–11.30 Uhr, Mi 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Sonntag, 1. August
9.30 **Kirche Metzerlen**
Tour de Leimental; Gottesdienst, Pfarrer Hans Bollinger

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Barbara Blättler und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 1. August
10.00 Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle in Therwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Telefon 076 723 66 62
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 1. August
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Voranzeige
Freitag, 13. August
19.30 Adonia Junior Konzert
Mehrzweckhalle Therwil

Unsere Gottesdienste können vor Ort in unseren Gemeinderäumen besucht werden. Für eine Teilnahme ist keine Anmeldung mehr notwendig. Einen Livestream gibt es nicht mehr. Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

www.bibo.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariate

Bitte beachten Sie, dass die diversen Sekretariate während der Sommerferien nur eingeschränkt geöffnet, resp. geschlossen sind.

ANZEIGE

Geh deinen Weg gelassen und ruhig inmitten des Lärms und der Hast der Zeit.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Grossvater, Schwiegervater und Bruder

Konrad Martin Strub

16.03.1934 – 19.07.2021

Nach einem reicherfüllten Leben ist er friedlich eingeschlafen.

In dankbarer Erinnerung:

Beatrice Holzwarth Strub
Annatina Strub Krummenacher und
Paul Krummenacher mit Max und Florian
Christina und Stephan Settelen mit Dominik und Fabian
Kaspar und Kristina Strub mit Fidel, Leonie und Annina
Ina und Peter Fröhlicher-Strub

Die Abschiedsfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Ein grosser Dank richtet sich an das Personal des Pflegeheims Dandelion in Basel für die liebevolle Betreuung.

Traueradresse:
Beatrice Holzwarth Strub, Dahlienstrasse 12, 4106 Therwil

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Erzbischof aus Riga zu Besuch am 6. August

Erzbischof Zbigņevs Stankevičs aus dem lettischen Riga weilt zwischen 6. und 8. August auf Einladung von «Kirche in Not (ACN)» in der Schweiz. In verschiedenen Pfarreien informiert er in Predigten und Vorträgen über die Situation der katholischen Kirche Lettlands.

Zbigņevs Stankevičs, geboren 1955, wurde in der St.-Jakobs-Kathedrale zu Riga am 8. August 2010 zum Bischof geweiht. Als Erzbischof von Riga ist er auch Metropolit der drei übrigen lettischen Bistümer Liepāja, Rēzekne-Aglona und Jelgava. Die Katholiken stellen mit einem Anteil von 19,5 % unter den Einwohnern des Landes die zweigrösste christliche Glaubensgemeinschaft nach den evanglisch-lutherischen Christen, die 22 % ausmachen.

Baltikum: Der Begriff Baltikum umfasst die drei Länder Litauen, Lettland und Estland. Die Staaten erstrecken sich über ein Gebiet von 175'015 km² und es leben dort mehr als 6 Millionen Menschen. Lettland, Litauen und Estland traten 2004 der Europäischen Union bei. Am 1. Januar 2014 trat Lettland als 18. Mitglied der Eurozone bei und führte auf Anfang 2015 den Euro als Landeswährung ein. Die starke Ausrichtung auf die EU ist für die baltischen Staaten charakteristisch, dies als Reaktion auf die Fremdbestimmung durch ausländische Mächte in den vergangenen Jahrzehnten. Die Länder erlangten 1990 ihre Unabhängigkeit von der Sowjetunion.

Katholische Kirche in Lettland: Während sich in Litauen 80 % der Bewohner als katholisch bezeichnen, sind es in Lettland knapp ein Fünftel und in Estland weniger als 1 %. In Lettland gibt es 316 Pfarrgemeinden, in denen sich 140 Priester und 115 Ordensschwestern um das Seelenheil der Gläubigen kümmern. Seit der Unabhängigkeit des Landes wurden 40 katholische Kirchen neu gebaut, oft mit Mitteln von «Kirche in Not (ACN)». Obwohl die lettische Gesellschaft säkular ist und der Konsum auf viele eine grosse Anziehung hat, gibt es ein Interesse an Spiritualität und geistlichen Fragen. Die katholische Kirche bringt sich mit ihren Werten und Angeboten in die Gesellschaft ein, was für Erzbischof Stankevičs wichtig ist: «Es gibt in Lettland viele Obdachlose, Drogensüchtige und Alkoholabhängige. Bei meiner Einführung als Bischof habe ich daher die Priester meines Bistums gebeten, Caritas-Gruppen in ihren Pfarreien zu gründen. Langsam beginnt diese Arbeit Früchte zu tragen.»

Zbigņevs Stankevičs: Er liess sich am Polytechnischen Institut in Riga zum Ingenieur ausbilden. Anschliessend arbeitete er als Spezialist für automatische Steuersysteme zwischen 1978 und 1990 auf einer Werft. Doch die Sehnsucht nach Gott wuchs kontinuierlich in ihm, weshalb er im polnischen Lublin katholische Theologie studierte. Die Priesterweihe empfing er 1996. Nach verschiedenen Stationen in der Seelsorge und in der Forschung im In- und Ausland wurde er schliesslich zum Erzbischof von Riga ernannt. Er spricht gut Deutsch.

Informationen von «Kirche in Not»: Erzbischof Zbigņevs Stankevičs freut sich, Sie in Oberwil am **Freitag, 6. August, 18.30 Uhr,** im Gottesdienst begrüssen zu dürfen!

Ministrantenreise – Abwesenheit

Unser leitender Priester Heinz Warnebold und Diakon Bernhard Engeler sind vom **7. bis 14. August** im Ministrantenlager. Für die Seelsorgeaushilfe während dieser Woche danken wir Pfarrer Roger Schmidlin.

Herzlich willkommen

Am Wochenende vom **7. und 8. August** wird Pater Josef Imbach die Messen feiern, am **10. August** Richard Baumann und am **12. und 13. August** Pater Notker. Wir danken herzlich für das Feiern der Gottesdienste in unserer Pfarrei.

39. Pfarreifest/ Windreedlifest

3. bis 5. September

Nachdem im letzten Jahr das Windreedlifest leider nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden konnte, sind wir nun sehr zuversichtlich, am ersten Septemberwochenende das Pfarreifest wieder fast ohne Einschränkungen feiern zu können.

Wie jedes Jahr ist der Erlös des Festes für die Projekte von Markus Degen in Peru bestimmt.

Otti Burkhardt und sein Team kochen am Freitagabend das Festmenu. Neben der Festwirtschaft und der Quechua-Bar mit Oberwiler Waldschlössli-Bier gibt es eine Elsässerstube und ein Bierzelt, Open-Air-Kino, schöne Marktstände, einen Flohmarkt für Kinder, für Jung und Alt gibt es ein Kasperlitheater und Blauring und Pfadi laden zu einem Spiel- und Spassnachmittag mit Hüpfburg ein.

Am Samstag wie am Sonntag gibt es eine grosse Tombola mit vielen schönen Preisen. Am Sonntagmorgen lädt der Frauenverein Oberwil zu einem kleinen z'Morge ein.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem Windreedliprogramm, das zwei Wochen vor dem Fest alle Haushalte erhalten werden.

An dieser Stelle danken wir dem Windreedli-OK unter der Leitung von George Gentsch und allen Freiwilligen, die bei unserem Pfarreifest wieder mithelfen werden.

Windreedlimenu vom 3. September
Das Menu kostet Fr. 60.– inklusive Mineralwasser und Kaffee, Cüppli, Amuse Bouche, Lachstatar mit Salatgarnitur; Rindsfilet, Kartoffelgratin und Gemüsegarnitur, Dessert Surprise und Kaffee. Vegetarier werden berücksichtigt.

Es kocht für Sie: Otti Burkhardt und Team. Anmeldungen bitte bis **25. August** an das Pfarramt, Tel. 061 401 34 12 oder pfarramt@rkk-oberwil.ch

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

KINDERTAGE IM WALD

Video zu den Waldtagen auf der Webseite

Nachdem Emanuel Schött in der letzten Ausgabe schriftlich über das Tageslager «Die Waldtage 2021» berichtete, steht nun auch ein kurzes Video bereit, zusammen gestellt von Eva Helle.

Unter folgendem Link finden Sie die bewegenden Bilder auf unserer Homepage https://www.ref-kirche-ote.ch/2021/07/16/waldtage-2021/

Wir freuen uns schon auf die Waldtage, vom 5. bis 7. Juli 2022.

Mit bestem Gruss: Adrian Moor

SPIELNACHMITTAG

Verspielt ins Wochenende

Der nächste Spielnachmittag findet am **Freitag, 6. August,** statt. Wie gewohnt treffen wir uns um **14.30 Uhr** in der Arche, dem Raum unter der Reformierten Kirche in Oberwil. Wir spielen, wonach uns der Sinn steht und im Anschluss geniessen wir Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Für das Team
Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

REKLAME

Ihre Stütze in schwierigen Zeiten …

BESTATTUNGEN KOPP & CO

TEL. 061 425 66 00
www.kopp-bestattungen.ch

PASTORALRAUM
LEIMENTAL

Röm.-kath. Pfarramt St. Peter und Paul 4104 Oberwil

PFARREI ST. STEPHAN THERWIL BIEL-BENKEN

Gottesdienst am Nationalfeiertag

Am **Sonntag, 1. August,** in der Pfarrei St. Peter und Paul in Ettingen. Nach dem Gottesdienst wird das Alphorn-Trio ein kleines Platzkonzert vor der Kirche geben. Siehe unter römisch-katholische Kirchgemeinde Ettingen.

Gastfamilie gesucht

Ein noch minderjähriger Schüler aus der welschen Schweiz macht an der Sekundarschule Therwil ab August ein freiwilliges 10. Schuljahr, um die deutsche Sprache zu vertiefen.

Er bräuchte nun ein Schuljahr lang für drei Nächte pro Woche eine Unterkunft in Therwil oder in der Nähe von Therwil mit etwas Familienanschluss. Es muss keine Familie sein mit Kindern in seinem Alter, es können auch ältere Personen sein, die etwas Zeit hätten. Die Eltern des Schülers zahlen einen Betrag für Kost und Logis.

Die drei Nächte wären von Montag auf Dienstag, von Dienstag auf Mittwoch und von Donnerstag auf Freitag.

Bei Interesse melden Sie sich doch direkt bei Schulleiterin Barbara Felder, Telefon 061 552 04 00 oder E-Mail: barbara.felder-jung@sbl.ch

Kurz nachgedacht

«Wer seine Heimat wirklich liebt, begnügt sich nicht mit täglichen Lobgesängen, sie sei die beste, die erste auf der Welt. Nein, er arbeitet unablässig daran, dass sie es ist und bleibt.»

Guy de Maupassant
1850–1893
französischer Erzähler und Novellist

ÖKUMENE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Oikoumene **Veranstaltungen und Gottesdienste**

ÖKIKO: Neue Chorleiterin

Unser ökumenischer Kinderchor ÖKIKO bekommt eine neue Chorleiterin. Lara Bevilacqua übernimmt im August die Leitung des Chores. Sie ist ausgebildete Sängerin und Musiklehrerin. Sie hat bereits Erfahrungen mit der musikalischen Früherziehung von Kindern gesammelt und freut sich auf die neue Aufgabe mit den Kindern des ÖKIKOs. Wir wünschen ihr und den Kindern viel Freude beim Singen und wunderbare musikalische Erlebnisse.

An dieser Stelle möchten wir auch Tobias Stückelberger herzlich für seinen Einsatz für den ÖKIKO im herausfordernden Corona-Jahr 2020/21 danken. Wir wünschen ihm für die Leitung der Singknaben in Solothurn alles Gute.

Jutta Achhammer und Dietrich Jäger

REKLAME

Volg Rezept: frisch und fründlich Volg

FLEISCHVÖGEL MIT SOMMERGEMÜSE für 4 Personen

4	Schweinsplätzli
50 g	Speckwürfel
100 g	Sommergemüse, fein gewürfelt (z.B. Peperoni, Zucchetti, Auberginen)
100 g	Fleischkäsebrät
2 EL	Bratbutter
	Salz, Pfeffer

1. Plätzli in einem Gefrierbeutel flach ausklopfen, Speckwürfel in einer Bratpfanne ohne Zugabe von Fett anrösten, Gemüse dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen gut andünsten, auskühlen lassen. **2.** Brät unter die Gemüse-Speckmischung «kneten», Masse auf Schnitzeln verteilen. **3.** Schnitzel auf einem Stück Alufolie sorgfältig satt einrollen, Folie an den Enden verschliessen. Rundum mit einer Gabel einstechen. Im Dampf 20 Min. pochieren. **4.** Fleischvögel aus der Folie nehmen, in Bratbutter kurz anbraten, tranchieren und anrichten. Wer keinen Steamer besitzt, kann die Fleischvögel in 2,5 dl Hühnerbouillon pochieren.

Zubereitungszeit: 50 Min.

TIRAMISÙ MIT MILITÄRBISQUITS für 4 Personen

3	Eier
3 EL	Zucker
200 g	Mascarpone
2 Pack	Militärbiscuits
2 dl	Kaffee, kalt

1. Eigelb mit Zucker schaumig rühren, unter den Marcarpone mischen. Eiweiss steifschlagen und unter die Mascarponecreme ziehen. **2.** Militärbisquits im Kaffee tauchen und Gratinform damit auslegen. **3.** Die Bisquits mit der Mascarpone-Creme bedecken und erneut mit einer Schicht getränkter Bisquits darüber geben. Insgesamt drei Schichten Bisquits und zum Schluss wieder Creme. Anschliessend kühl stellen. Vor dem Servieren mit Schoggi-Pulver bestreuen.

Zubereitungszeit: ca. 20 Min. + mind. 1 Std. im Kühlschrank

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

Wir helfen Menschen, möglichst lange selbstbestimmt zu leben.

Helfen Sie uns dabei. | prosenectute.ch | **PC 87-500301-3**

ZEWO

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Während der Sommerferien vom 3. Juli bis zum 15. August 2021 findet keine Sprechstunde mit Gemeindepräsident Stefan Gschwind statt. Die nächste reguläre Sprechstunde ist am Dienstag, 17. August 2021 von 16.30 bis 17.30 Uhr geplant. Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an. Tel. 061 725 22 23.

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 2. August
Biogener Abfall
Therwil Ost und West

Mittwoch, 4. August
Papier und Karton
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

DOPPELANLASS

Übermorgen steigt also der Doppelanlass, auf den wir schon längere Zeit warten, denn letztes Jahr gab es keine Bundesfeier und die Verleihung des «Därwiler Priis» wurde vom Januar in den Juli verschoben – in der Annahme, dass im Sommer weniger restriktive Massnahmen gelten. Und so ist es auch. Deshalb freuen wir uns sehr auf den 31. Juli und hoffen, dass auch Sie dabei sein werden.

Untenstehend drucken wir noch einmal die wichtigen Punkte sowie das Festprogramm ab. Sie finden es auch auf unserer Webseite www.therwil.ch unter Veranstaltungen.

- Einlass ohne Covid-Zertifikat und ohne Kontaktdaten
- Maximal 500 Personen auf dem Festgelände (Bändeli)
- Maskenpflicht (ausser am Platz)
- Kein Salatbuffet
- Grills stehen bereit
- Fleisch, Brot und Getränke können vor Ort gekauft werden
- Anstelle des Kuchenbuffets werden abgepackte Süssigkeiten angeboten
- Der Anlass findet bei jeder Witterung **draussen** statt (keine Schlechtwettervariante).

Programm

18.00 Uhr	Glockengeläut der Kirche St Stephan • Auftakt mit dem Orchester «The Moody Tunes» • Festwirtschaft mit Grillstellen
19.30 Uhr	Platzkonzert der Musikgesellschaft Concordia
20.00 Uhr	Festansprache durch Kathrin Schweizer, Vizepräsidentin des Regierungsrats BL • Anschliessend singen wir gemeinsam die Landeshymne
20.30 Uhr	Unterhaltung mit dem Orchester «The Moody Tunes»
21.00 Uhr	Verleihung des «Därwiler Priis»
21.30Uhr	Anschliessend Lampionausgabe und Lampionumzug
22.00 Uhr	Unterhaltung mit dem Orchester «The Moody Tunes»
24.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

REKLAME

Und plötzlich können Sie nicht mehr aussprechen, was Sie denken.

Eine Hirnverletzung passiert mitten im Leben. Und verändert alles.

Hirnschlag, Kopfverletzung oder Hirntumor? FRAGILE Suisse informiert und hilft.

FRAGILE SUISSE
Telefon 044 360 30 60
www.fragile.ch
Spendenkonto 80-10132-0

PERSONELLES

Start ins neue Lehrjahr

Das neue Lehrjahr beginnt am 1. August 2021. Wir dürfen unseren neuen Lernenden Herrn ***Yannis Wade*** bei uns im Team begrüssen. Yannis wird bei uns seine 3-jährige berufliche Grundbildung als Kaufmann EFZ in Angriff nehmen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Wechsel in den Tagesstrukturen

Wir freuen uns, per 1. August ***Simon Weber*** als neuen Betreuer beim Team der Tagesstrukturen zu begrüssen. Er tritt die Nachfolge von Monique Perrin an, die ab 31. Juli ihre wohlverdiente Pension geniessen darf. Wir wünschen Frau Perrin einen guten Abschluss und Simon Weber einen erfolgreichen Start.

ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE

Revision Teilzonenplanung Siedlung Ortskern

Am 24. Juni 2021 hat die Gemeindeversammlung Therwil der Revision Teilzonenplanung Siedlung Ortskern zugestimmt.

Gemäss § 31 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) liegt die Revision Teilzonenplanung Siedlung Ortskern (Plan, Reglement, Planungsbericht und Mitwirkungsbericht) während 30 Tagen, vom 29. Juli 2021 bis zum 27. August 2021, in der Bauabteilung der Gemeinde Therwil öffentlich auf. Die Unterlagen können während der Schalteröffnungszeiten oder auf der Homepage www.therwil.ch unter Aktuelles/Projekte «Revision Teilzonenplan Ortskern» eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat, Bahnhofstrasse 33, 4106 Therwil zu richten.

GRATULATIONSKALENDER

August 2021

Pieder Casura, wohnhaft an der Reinacherstrasse 39, feiert am Sonntag, 1. August seinen 91. Geburtstag.

Lotty Hörler, wohnhaft am Kiesweg 6, feiert am Sonntag, 8. August ihren 91. Geburtstag.

Alice Leuthardt, wohnhaft im APH Blumenrain, Baslerstrasse 10, feiert am Samstag, 14. August ihren 91. Geburtstag.

Peter Egger, wohnhaft an der Wilmattstrasse 35, feiert am Samstag, 14. August seinen 80. Geburtstag.

Robert Heuberger, wohnhaft am Grossmattweg 12A, feiert am Samstag, 28. August seinen 80. Geburtstag.

Herbert und Roswitha Frei, wohnhaft an der Sundgauerstrasse 76, feiern am Montag, 30. August ihre Goldene Hochzeit.

Wir gratulieren den Jubilaren sehr herzlich zu ihrem ganz persönlichen Feiertag und wünschen ihnen weiterhin alles Gute in den kommenden Jahren, viel Freude und schöne Stunden bei guter Gesundheit.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

31. Juli

Bundesfeier Therwil
Areal Bahnhofschulhaus
Einwohnergemeinde / d'Verein vo Därwil

Därwiler Priis (im Rahmen der Bundesfeier)
Areal Bahnhofschulhaus
Fachkommission Kultur u. Freizeit

11. bis 13. August

Jugi-Lager
Jugendhaus St. Ursula, Nunningen
OKJA, jugendarbeit@therwil.ch

12. bis 14. August

11. Leimentaler Juniorencup
Tennisclub Leimental, Birsmattstr. 60 (Anmeldung bis 5. August)
www.tcleimental.ch

13. bis 14. August

49. Leimentaler Fussballturnier
Sportanlage Känelboden
FFC Therwil, www.ffctherwil.ch

27. August

Computer-Café
9 – 11 Uhr, Aula Wilmattschulhaus
computercafe@therwil.ch

28. August

Kinderflohmi
Beim Bahnhofschulhaus
Familienzentrum Therwil

29. August

Bühne frei für Werner Ryser
11-13 Uhr, Aula Wilmattschulhaus
Kultur-Palette Therwil

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–11 Uhr,
Piazza beim Bahnhöfli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen Veranstaltungen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter ***www.therwil.ch/de/veranstaltungen*** zu informieren.

REKLAME

ZEM GUUFEKISSI

NÄHEN • ÄNDERN • VORHÄNGE

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch

Schweizer Berghilfe

1.-August-Feier mit Verleihung des «Därwiler Priis»

Selbstverständlich ist jede Gemeinde speziell. Aber vielleicht sind die Therwilerinnen und Therwiler, welche im Volksmund «99er» genannt werden, doch ein wenig spezieller. Denn im Gegensatz zu den anderen Gemeinden im «BiBo-Land» findet in Therwil die 1.-August-Feier statt – wie seit Jahrzehnten bereits am 31. Juli.

Der «BiBo-Maa» hat seit 1999 keine Bundesfeier in «Därwil» verpasst (ausser jene im 2020, welche dem Coronavirus zum Opfer fiel). Dass es heuer eine 1.-August-Feier gibt, ist keine Selbstverständlichkeit, denn in den allermeisten Ortschaften wurde auf eine grössere, öffentliche Feier des Nationalfeiertages verzichtet.

Auf www.therwil.ch (aber auch in der letzten Nummer und in dieser Ausgabe) kann unsere Leserschaft sehen, dass Therwil wieder ein einzigartiges Festprogramm auf die Beine gestellt hat. So, wie es sich für die 99er gehört. Wir haben in unserem Archiv geblättert – und spontan einige Impressionen herausgesucht. Viele jener Kinder sind heute Erwachsene … und BiBo freut sich, übermorgen Samstag vor Ort sein zu können!

Georges Küng

GEMEINDE-INFORMATIONEN

UMWELTTIPP

Goldgrube in der Schublade

Smartphones sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie sind zu ständigen – und selbstverständlichen – Begleitern geworden. Doch in ihnen steckt nicht nur ein technologisches Wunderwerk, sondern auch ein Schatz an wertvollem, rezyklierbarem Material. Unter anderem pures Gold!

Ohne Smartphone fühlen sich die meisten Schweizerinnen und Schweizer schnell hilflos. Kaufen wir uns ein neues – und das tun wir im Schnitt etwa alle zwei Jahre –, legen wir das alte Modell meist in eine Schublade. Als Reserve, für alle Fälle, man weiss ja nie. Meist lagert es zwei Jahre später immer noch da, und das neue alte legen wir dann einfach zum Vorgänger. Vielleicht braucht ja ein Familienmitglied kurzfristig einen Ersatz?

Schätzungen gehen von bis zu acht Millionen ungenutzten Smartphones in Schweizer Haushalten aus. Hand aufs Herz: Wie viele alte Smartphones verstauben bei Ihnen daheim?

Dabei sind alte Smartphones eine wahre Goldgrube. Denn hinter der Hülle aus Glas und Kunststoff stecken zahlreiche wertvolle Metalle. Gold ist nur eines von ihnen. Auch Silber, Kupfer, Platin und Silizium prägen das Innenleben des genialen Multifunktionsgeräts. Der Abbau und die Verarbeitung dieser Rohstoffe ist nicht nur aufwendig und ressourcenintensiv. Es kommt hinzu, dass die Arbeitsbedingungen vor Ort oft alles andere als fair sind.

Umso wertvoller sind deshalb die Rohstoffe, die bereits in unseren Smartphones stecken, Elektro-«Schrott» notabene, dessen Wert in der Schweiz auf über 60 Millionen Franken geschätzt wird. Höchste Zeit also, die Schubladen zu leeren und die alten Smartphones ins Recycling zu geben. Smartphones werden überall dort kostenlos zurückgenommen, wo neue verkauft werden. So fliessen die wertvollen Rohstoffe zurück in den Kreislauf und werden damit wiederverwendet.

Übrigens: Am nachhaltigsten ist das Smartphone, das möglichst lange nicht ersetzt wird. Wer Dinge länger nutzt, schont damit automatisch die Umwelt!

Fachkommission Umwelt & Landschaft

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Krumm Lina, *2. Juni 2021, Tochter der Krumm, Stephanie Sabrina und des Krumm, Remo.

Todesfall

Strub Konrad Martin, † 19. Juli 2021, *16. März 1934. Wohnhaft gewesen Dahlienstrasse 12, 4106 Therwil. Die Abdankung findet im Familien- und Freundeskreis statt.

VEREINE

FRAUENKULTURABEND

Stadtführung mit Peter Habicht

Unsere nächste Stadtführung findet mit dem bekannten Basler Historiker Peter Habicht am **Freitag, 13. August** statt. Er wird uns ab **19 Uhr** eineinhalb Stunden durch Basel führen. Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage www.frauenkulturabend.ch. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Also «die Schnälleri isch die Gschwinderi»! Für Fragen können Sie uns auch über frauenkulturabend@bluewin.ch erreichen. Herzlichen Dank für Ihr Interesse und liebe Grüsse!

Gabi Huber und Sandra Mory

LESECLUB THERWIL

Bücherbesprechung

Der Leseclub in Therwil meldet sich nach der langen bekannten Pause wieder zurück und heisst Sie herzlich im «Güggel» willkommen. Ein gutes Buch beflügelt beim Lesen das Gemüt und vertreibt die Langeweile.

Nächste Bücherbesprechung:
Donnerstag, 5. August, 9 bis 11 Uhr, im Güggel der Reformierten Kirche Therwil

Mit freundlichen Grüssen

Constanze Scheiber

GÖNNERVEREIN BIBLIOTHEK THERWIL

Bibliothek Therwil

Neues vom Gönnerverein

Nach gut anderthalb Jahren corona-bedingtem Tiefschlaf erwacht der Gönnerverein der Bibliothek Therwil allmählich wieder zum Leben.

Als erster Schritt hat sich im Frühjahr die langjährige und inzwischen pensionierte Leiterin der Bibliothek, Catherine Leibundgut, bereit erklärt, in Nachfolge des viel zu früh verstorbenen Hans-Jürg Brunner das Präsidium des Gönnervereins zu übernehmen.

Nach dieser erfreulichen Nachricht konnten im Hinblick auf die schriftlich durchgeführte Generalversammlung folgende vier Persönlichkeiten für eine Mitarbeit im Vorstand gewonnen werden (in alphabetischer Reihenfolge): Urs Berger, Marietta Bolis (neue Bibliotheksleiterin), Carlo Naef und Claudia Sigg Battegay.

Sie alle sind, zusammen mit den Bisherigen Theo Kim, Catherine Leibundgut und Pit Seelig, von den Mitgliedern einstimmig gewählt worden, womit der dadurch erweiterte Vorstand nunmehr aus sieben Personen besteht.

Noch vor den Sommerferien traf sich der Vorstand bereits zu zwei Sitzungen (eine davon mit dem ganzen Bibliotheksteam) und stellte erste Überlegungen zur Wiederaufnahme der Gönnervereins-Aktivitäten an. Diese beinhalten bekanntlich – gemäss Zwecksetzung des Vereins – die Lese- und Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen. Verschiedene Abklärungen sind seither im Gang: Das Resultat wird ein attraktives 2. Halbjahr-Programm mit Start ab September sein. Wir werden an dieser Stelle rechtzeitig informieren.

Vorstand Gönnerverein Bibliothek Therwil

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Bibliothek Therwil

Ferienzeit ist Lesezeit!

Ob am Strand oder in den Bergen, im Zelt oder im Hotelzimmer – lesen geht immer! Holen Sie sich während den Sommerferien jeweils am **Montag Nachmittag von 15 bis 18.30 Uhr** Nachschub für Ihre Ferienlektüre. Ob spannende Krimis, romantische Liebesromane, faszinierende Biografien oder vieles andere mehr – in der Bibliothek Therwil finden Sie sicher das passende Buch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Geschichtenstunde für die Kleinen

Ab **18. August** findet wieder jeden Mittwoch von 14.30 bis 15 Uhr die Geschichtenstunde für die Kleinen statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, auch die ganz Kleinen! Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Ihr Bibliotheksteam

www.reinhardt.ch
Bücher im Internet

REKLAME

cerebral
Helfen verbindet

Schweizerische Stiftung
für das cerebral gelähmte Kind

www.cerebral.ch
Spendenkonto: 80-48-4

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30 / 14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 72
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

BRUNNENMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18
Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEPOLIZEI

Aufruf zum rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerk um den 1. August

Der Bundesfeiertag rückt näher, was naturgemäss mit Lärm- und Rauchimmissionen verbunden ist. Da dies nicht von allen gleich geschätzt wird, ruft die Gemeindepolizei die Bevölkerung zu einem verantwortungsbewussten und rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerk auf.

Insbesondere ist vor dem 31. Juli und nach dem 1. August auf das Abbrennen von Feuerwerk zu verzichten. Aus Rücksicht auf die Nachbarschaft und die Tierwelt sollen die Immissionen auf ein erträgliches Mass beschränkt und auf die Verwendung von Knallkörpern und Feuerwerk mit Knalleffekten zu Unzeiten verzichtet werden. Des Weiteren sind abgebrannte Feuerwerksrückstände ordnungsgemäss zu entsorgen.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung, damit der Bundesfeiertag für alle zu einem schönen Fest wird und danken für Ihre Rücksichtnahme.

Gemeindeverwaltung, Gemeindepolizei

GENERATIONEN-BEAUFTRAGTE

Kinder- und Jugendhaus Jugetti

Das Kinder- und Jugendhaus Jugetti ist während den Sommerferien geschlossen. Wir sind trotzdem von Montag bis Donnerstag für dich erreichbar.

Falls du Fragen, Ideen oder ein Anliegen hast, kannst du dich gerne bei der Kinder- und Jugendarbeit in Ettingen melden. Uns kann man über Telefon, WhatsApp oder Instagram erreichen. Wir freuen uns, von dir zu hören!

Jessica Schneider: +41 79 109 55 59
Gabriela Minder: +41 79 557 47 68
Instagram: jugendarbeit_ettingen

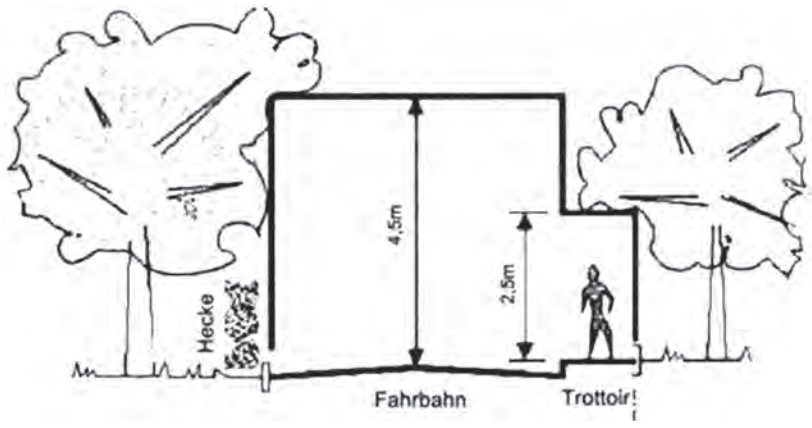
Ab Mittwoch, 18. August 2021 hat das Jugetti wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

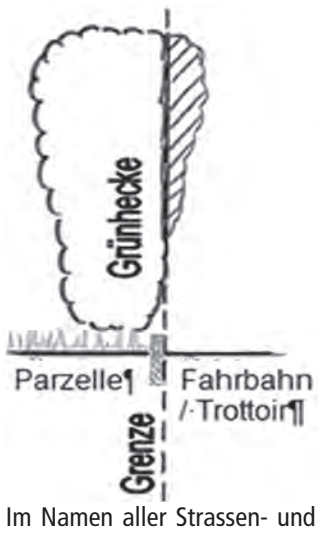
Gemeindeverwaltung, Generationenbeauftragte

BAUABTEILUNG

Heckenrückschnitt

Im Interesse der Verkehrssicherheit, vor allem für die Sicherheit der Fussgänger*innen, werden, gestützt auf § 46 des Strassenreglements (Lichtraumprofil, s. Anhang 6), alle Liegenschaftsbesitzer*innen ersucht, ihre Grünhecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen, insbesondere an Kreuzungen, periodisch zu kontrollieren und dauerhaft zurückzuschneiden. Ebenso sind **Beleuchtungskandelaber, Hydranten, Verkehrsschilder und Randsteine** – falls nötig – freizulegen.





Grünhecken dürfen auf ihrer gesamten Höhe die Parzellengrenzen nicht überschreiten.

Im Neubaugebiet Kammermatten – Toggessenmatten (Teilzonenplanung) sind Hecken entlang der Parzellengrenze so zurückzuschneiden, dass diese mindestens einen Abstand von 0.50 m zu den öffentlichen Fusswegen einhalten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der nächste Häckseldienst am Donnerstag, 9. September 2021 stattfindet.

Die Kontrolle des Heckenrückschnitts wird **Ende August 2021** durchgeführt.

Im Namen aller Strassen- und Trottoirbenützer*innen danken wir für eine prompte Erledigung allfälliger Rückschnittmassnahmen. *Gemeindeverwaltung, Bauabteilung*

RECYCLINGKALENDER

	August	September	Oktober
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di
Altpapier	4.	1.	6.
Biosammlung	Mi	Mi	Mi
Häckseldienst	–	9.	–

VERANSTALTUNGS-KALENDER

1. August

Gottesdienst zum Nationalfeiertag mit Alphornmusik
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Reformierte Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

8. August

Gottesdienst
11–12 Uhr, Reformierte Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

13. August

Manga Workshop
18–20 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

15. August

Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung und Gesang Tetyana Polt
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Ökum. Gottesdienst für Gross und Klein zum Schulanfang mit dem ÖKIKO
11–12 Uhr, Kath. Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

***Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen* bzw. Veranstaltern.**

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen immer noch Veranstaltungen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden.

REKLAME

reinhardt

«Flaschenspiel» ist eine Mischung aus Krimi und Psychothriller, spannend und unvorhersehbar bis zur letzten Seite.

Elisa Monaco
Flaschenspiel
462 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2477-9
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

REKLAME

MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft
Jetzt spenden! PK 80-8274-9
www multiplesklerose.ch

Auch wir leben nicht von Luft allein.

Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.

Konto: 40-1120-0
llbb.ch/spenden

LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Gedanken zu Heimat und dem Schweizer Nationalfeiertag

Selbstverständlich feiert man auch in Ettingen den 1. August. Aber nicht offiziell (wie in anderen BiBo-Trägergemeinden, wenn auch heuer nur Therwil den Nationalfeiertag offiziell zelebriert), sondern halt individuell(er).

In Ettingen wurde nur einmal (1991?) der 1. August offiziell gefeiert. Ansonsten aber ist das Guggerdorf für seine Bräuche (im Bild das Eierläset) bekannt. Und für viele Menschen gibt es mehr als «nur» eine Heimat – unsere Aufnahme stammt aus Italien. Fotos: zVg/M.Z.

Unseres Wissens hat in Ettingen nur einmal, nämlich im Jahre 1991, eine Bundesfeier – im Rahmen von 700 Jahren Eidgenossenschaft – stattgefunden. Doch diese stand unter keinem guten Stern, denn ein Grossbrand sorgte dafür, dass aus den Feierlichkeiten nichts wurde. Wir haben dies nur «vom Hörensagen» erfahren, wir können es weder historisch noch mit alten Medieberichten belegen.

Die folgenden Zeilen hat Frau M.Z. geschrieben – einfühlsam, persönlich und mit viel Sensibilität: «Die Schweiz ist ein gebirgiges, teils alpines Land in Zentraleuropa mit zahlreichen Seen, Dörfern und wunderschönen Naturlandschaften. Wir sind in der ganzen Welt für unsere Schokolade, Uhren und natürlich das Bankwesen bekannt.

Das Einzige, welches sich meine Verwandtschaft in Italien immer wünscht, ist: Schweizer ‹Schoggi› und Landjäger. Da ich doch eine grosse Familie in ‹Bella Italia› habe, sieht mein Fahrzeug bei der Abreise in den Süden wie ein fahrbarer Haushalt aus … Würde man mich mal am Zoll anhalten, dann könnten die Grenzwächter und Zöllner eine Party organisieren und tagelang meine Schweizer Produkte kochen und essen.

In mir schlagen zwei Herzen

Das eine ist rot und das andere blau. Dies hat aber gar nichts mit dem FC Basel zu tun. Da erste Herz ist für die Schweiz, da ich hier geboren und aufgewachsen bin und ‹il secondo cuore› gehört Italien. Ich kann mich sehr glücklich schätzen, in der Schweiz zu leben. Die Schweiz, historisch korrekt eine Confoederatio Helvetica (CH), ist wunderschön und hat viel zu bieten. Wir haben imposante Berge, abwechslungsreiche Landschaften und das Meiste ist ja bei uns klar geregelt (Versicherungswesen, Steuern, Krankenkassen-System). Viele Menschen wissen gar nicht (oder schätzen es nicht), wie gut wir es in unserem Lande haben.

Heimat ist für mich der Ort, wo man jeden Tag wach werden möchte, auch wenn das Wetter nicht immer so toll wie in Italien ist. Heimat sollte auch der Ort sein, wo man seine Kinder auf die Welt bringen möchte, denn hier würde ich mich und meine Familie sich sicher fühlen. Heimat ist vielleicht auch dort, wo man sein Geld verdient und sein Vermögen investiert und dafür kämpft, dass mehr lokal und saisonal produziert und konsumiert wird. Wo man sich gerne ehrenamtlich in den diversen Ortsvereinen engagiert, damit das Gemein(de)wesen weiterhin funktioniert.

Obwohl ich die Familie in Italien vermisse, glaube ich sagen/schreiben zu dürfen, dass ich nie (oder kaum) nach Italien auswandern werde. Maximal im Pensionsalter, wo ich mir ein kleines Haus am Strand wünschen würden.

Am besten ist es, den 1. August in den Bergen oder auf dem Lande (in einem Dorf) zu feiern. Warum nicht in Ettingen? Im Guggerdorf gibt es noch dieses Miteinander und Zusammensein, das eine ganz andere Bedeutung hat als ‹lustige› Parties in der anonymen Grossstadt. In ‹Ettigä› kennt man sich noch, man unterstützt sich – und so ergeben sich für mich fast Parallelen zu italienischen Dörfern, wo das Familiäre stets im Vordergrund steht. Auch wenn ich persönlich eher von reservierter Natur bin.»

Die BiBo-Redaktion wünscht allen Ettingerinnen und Ettingern einen guten und sonnigen 1. August bei bester Gesundheit. *Georges Küng*

REKLAME

Aktion
Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.
Montag, 26.7. bis Samstag, 31.7.21

ZWEIFEL CHIPS Paprika oder nature, 280 g
-26% 4.80 statt 6.50

KAMBLY ARMY BISCUIT 100 g
2.50

DAR-VIDA div. Sorten, z.B. extra fin Käse, 2 x 184 g
-28% 5.90 statt 8.20

JACOBS KAFFEEKAPSELN div. Sorten, z.B. Espresso classico, 10 Kapseln
-21% 3.10 statt 3.95

VALSER prickelnd, 6 x 1,5 l
-32% 5.40 statt 7.95

VOLG LAGER-BIER Dose, 6 x 50 cl
-26% 4.20 statt 5.70

VALPOLICELLA RIPASSO DOC SUPERIORE Zeni, Italien, 75 cl, 2019
-25% 11.90 statt 15.90
(Jahrgangsänderung vorbehalten)

WHISKAS div. Sorten, z.B. 1+ Ragout in Gelee, Geflügel, 24 x 85 g
-31% 14.90 statt 21.90

AXE DUSCH & DEO div. Sorten, z.B. Africa, Dusch, 3 x 250 ml
-20% 9.30 statt 11.70

MAGA div. Sorten, z.B. Color, Gel, 52 WG
-34% 19.90 statt 30.35

Ab Mittwoch
FRISCHE-AKTION

SUTTERO COGNAC-STEAK mariniert, per 100 g
-30% 2.95 statt 4.25

AGRI NATURA KAROTTEN Schweiz, Beutel, 1 kg
-26% 1.80 statt 2.45

PARAGUAYOS-PFIRSICHE WEISS Italien/Spanien, per kg
-32% 3.50 statt 5.20

SBRINZ KÄSE div. Sorten, z.B. in Rollen, 120 g
-24% 4.50 statt 5.95

ZÜGER MOZZARELLA-KUGELN Trio, 3 x 150 g
-25% 4.50 statt 6.–

AGRI NATURA ST. GALLER BRATWURST 4 x 130 g
-25% 8.60 statt 11.60

MAGNUM div. Sorten, z.B. Almond, Ger-Pack
-20% 7.90 statt 9.90

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

LINDT SCHOKOLADE div. Sorten, z.B. Goldtafel Milch Swiss Edition, 300 g 6.50
ARMEE-SCHOKOLADE MILCH 3 x 50 g 3.95
BELFINA div. Sorten, z.B. Classic Bratcreme, 5 dl 3.60 statt 4.30
VOLG SIRUP div. Sorten, z.B. Himbeer, 1 l 2.80 statt 3.40
FLAUDER 6 x 1,5 l 9.60 statt 12.30
RAMSEIER SÜESSMOST 1,5 l 2.35 statt 2.95
VITAKRAFT div. Sorten, z.B. Cat Stick Lachs, 5 x 6 Stück 7.90 statt 10.50
FILETTI div. Sorten, z.B. Sensitive, Gel, 2 x 1,5 l 21.80 statt 29.80

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Volg frisch und fründlich

Der BiBo im Internet finden Sie unter: www.bibo.ch

TBB STIFTUNG TBB SCHWEIZ TIERHEIM AN DER BIRS TIERSCHUTZ BEIDER BASEL

Für die Tiere, über das Leben hinaus

Wie regle ich mein Erbe?
Sie erhalten an diesem Abend wertvolle Informationen zu verschiedenen Aspekten der Nachlassplanung. Aus kompetenter Hand erfahren Sie Wissenswertes zu Themen wie Güterrecht, Testament, Pflichtteile, Vermächtnis.

Programm
- Dr. Ludwig Hasler, Philosoph und Publizist. Einstimmung: Freundschaft mit der Endlichkeit
- Lic. iur. Pascal Berger (Advokat und Notar; Partner bei BALEX AG, Advokatur & Notariat): Was gilt nach Gesetz? Was kann ich gestalten? Wie bereite ich mich vor? Wie kann ich die Stiftung TBB Schweiz unterstützen?
- Apéro

Datum: Dienstag, 17. August 2021, 18.30 Uhr (Apéro ab 20.00 Uhr)
Ort: Atlantis Basel, Klosterberg 13, 4051 Basel
Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos und für Sie unverbindlich.
Anmeldung: Bis 10. August an daniel.bader@tbb.ch, Tel. 061 378 78 46 oder über www.tbb.ch

Gesundheitsforum

Wenn dem Herz die Luft ausgeht Herzinsuffizienz aus Sicht der Schul- und Anthroposophischen Medizin

Donnerstag 5. August, 19 Uhr
Saal Pfeffingerhof,
Stollenrain 11, 4144 Arlesheim

Anmeldung obligatorisch
100.klinik-arlesheim.ch
kommunikation@klinik-arlesheim.ch
oder Telefon 061 705 72 15

Es gilt Maskenpflicht!

Klinik Arlesheim
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

IMMOBILIEN

Corona entfliehen..aufs Land ziehen... Schöner wohnen...

4105 Biel-Benken BL, Leymenstrasse 7
2.5-Zimmer-Dachwohnung, ca. 77m2
mit 2 Balkone und mit Blick ins Grüne.
Die Wohnung hat keinen Lift und ist im 3. OG.
Wunderschöne weitsicht mit neuer Küche.
EHP + AAP können dazu gemietet werden.
Mietpreis: Auf Anfrage

4244 Röschenz BL, Oberdorfstr. 41
1.5-Zimmer-Wohnungen, ca. 45m2
super helle Wohnungen im ländlichen Röschenz. Grosser Balkon und grosser Garten zur Mitbenutzung. AAP und EHP verfügbar.
Mietpreis: Auf Anfrage

Weiter Auskünfte unter:
Tel: 061 731 17 76 / www.witroimmo.ch
info@witroimmo.ch

TherMitte Wohngenossenschaft
Postfach 450, 4106 Therwil

Zu vermieten in der Senioren-Wohngenossenschaft im Zentrum von Therwil per 1. Oktober oder nach Vereinbarung

2 Zimmer-Wohnung / 60 m²

Beide Zimmer sind mit Parkettboden ausgestattet, rollstuhlgängig und mit eigenem Waschturm im Badezimmer/WC.

Es besteht die Möglichkeit, einen Auto-Einstellplatz zu mieten.

Mietzins, Fr.1355.– + Nebenkosten Fr. 200.–
Kosten Genossenschaftsbeitritt: Fr. 200.–
Genossenschaftsanteil: Fr. 35'000.– bei Wohnungsbezug.

Auskunft:
Ursula Jäggi-Baumann
Präsidentin der Wohngenossenschaft
Tel. 061 721 49 37
250207

Per sofort oder nach Vereinbarung
Ruhige, sonnige und attraktive
3 ½-Zimmer-Dachwohnung, 90 m²
Einbauküche mit GWM, Balkon, sep. WC, Cheminée, Bodenheizung, Parkettböden
Miete Fr. 1550.00 + NK 240.00, Einzelgarage und Autoabstellplatz kann dazu gemietet werden.
Kontakt: 079 / 261 79 48

In **Ettingen** an idealer, ruhiger, sonniger Lage, Nähe ÖV in 6-Familien-Haus
251332
4½-Zimmer-Wohnung
Mit Südbalkon
Fr. 1'430.– exkl. NK.
Auskunft: Tel. 061 721 46 60

Wir suchen in Basel und Umgebung
EFH oder Bauland
Telefon 079 415 32 03

Suche in der Nähe der **Nonnenmattstrasse, Ettingen**
251473
eine **Parkmöglichkeit**
mein Auto tagsüber abzustellen.
M. Betschart, Tel. 078 653 53 01

www.bibo.ch

Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?
Inserieren bringt Erfolg!
CH Media
Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

OFFENE STELLEN

Wünschen Sie sich manchmal Gesprächsmöglichkeiten oder möchten Sie etwas zu zweit unternehmen?

© SRK Lukas Corbis

Wir suchen kontaktfreudige Seniorinnen und Senioren

Möchten auch Sie besucht werden oder möchten Sie sich freiwillig im Besuchsdienst engagieren? Dann melden Sie sich. Wir freuen uns auf Sie.
Für eine gegenseitige Bereicherung.

Telefon 061 905 82 00
info@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Baselland

Herzlich Willkommen bei der schweizerischen und italienischen Küche.
250262
Wir suchen per sofort oder nach Absprache für unser Restaurant Schiff in Binningen und Restaurant Station in Bottmingen folgende Hilfskräfte.

Servicemitarbeiter (m) 100%
Servicemitarbeiter/in (w/m) 40–50%
Pizzaiolo im Restaurant (m) 100%

Kontakt: Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto per E-Mail an: info@arithas.ch / Telefon 079 335 77 17, Herr Arithas

RÖM.-KATH. KIRCHGEMEINDE THERWIL BIEL-BENKEN

Röm.-kath. Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken
Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine*n engagierte*n

Hauswart*in 25–35% und Sakristan*in 25%

Die Aufgaben des/r Hauswarts/-in sind:
- Betreuung, Pflege und (teilweise) Reinigung der Räumlichkeiten
- Bereitstellen/Kontrolle der Räumlichkeiten bei internen und externen Anlässen
- Mitarbeit vor, während und nach pfarreilichen Veranstaltungen
- Unterhalt und Betreuung der technischen Einrichtungen
- Ausführen von kleineren Wartungsarbeiten und Zusammenarbeit mit Handwerker*innen und dem bauverantwortlichen Kirchgemeinderat
- Ausführen der Umgebungsarbeiten, Bewässerung und Winterdienst
- Mitarbeit im Seelsorgeteam und Organisation der Einsätze der stellvertretenden Hauswartin und der Reinigungsfachfrau (40%)

Zu den Aufgaben des/r Sakristan*in gehören:
- Vorbereitung des Kirchenraums für Gottesdienste und Konzerte
- Gestaltung mit Blumenschmuck und jahreszeitlichen Dekorationen
- Assistenz bei Gottesdiensten
- Telefonische Erreichbarkeit bei Todesfällen
- Läuten der Glocken und Schlüsseldienst für die Kirche
- Einziehen der Kollekten, Erstellen der Abrechnung und Einzahlung
- Betreuung von Schriftenstand und Schaukästen
- Pflege liturgischer Geräte und Gewänder
- Nachbestellung von Kerzen und anderen Materialien
- Mitarbeit im Seelsorgeteam

Wir erwarten:
- Beziehung zu und Interesse an einer Tätigkeit in einem kirchlichen Umfeld
- Handwerkliche Fähigkeiten
- Selbstständigkeit, Organisationstalent und grosses Pflichtbewusstsein
- Gute Umgangsformen, Freude am Kontakt mit unterschiedlichen Menschen, Sozialkompetenz
- Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten, Wochenend- und Feiertagsdienst

Beide Stellen können kombiniert oder an zwei Einzelpersonen vergeben werden.
Wir bieten ein vielseitiges und selbstständiges Aufgabengebiet mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.rkk-therwil.ch
242976

Assistenzperson mit Herz und Humor gesucht in Ettingen.
251056
Mein Mann braucht zu meiner Entlastung eine weitere Unterstützungsperson. Er ist auf den Rollstuhl angewiesen. Körperpflege, Begleitung (Auto) und Freizeitgestaltung sind die Hauptaufgaben. 1–2 Tage/Woche nach Absprache. Melden Sie sich bitte unter Tel. 079 502 76 38

Suchen Sie eine neue Stelle?
Inserieren bringt Erfolg!
CH Media
Tel. 061 706 20 20,
inserate@bibo.ch

Günstig einkaufen an jedem 1. Mittwoch des Monats:
Mittwoch, 4. August 2021
10% Rabatt
auf das ganze Sortiment (ausgenommen Kehrichtmarken)
Rabatte nicht kumulierbar

DORF DROGERIE EICHENBERGER
Bahnhofstrasse 5, 4106 Therwil
Tel. +41 61 721 26 20
drogerie-eichenberger.ch
info@drogerie-eichenberger.ch
197824

Trinkwasser sichern, Gesundheit fördern, Frauen stärken.
So verändern Menschen mit Ihrer Unterstützung ihr Leben.
Spenden Sie jetzt: helvetas.org
HELVETAS Partner für echte Veränderung

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 384 Ex. (WEMF-beglaubigt 2020)

Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Chef-Redaktor: Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 frabig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2020: 76 086 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2020: 110 317 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2020: 203 267 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr. Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.